

ZÖRBIGER BOTE

Mitteilungsblatt der Stadt Zörbig mit den Ortsteilen

Cösitz, Göttnitz, Großzöberitz, Löberitz, Löbersdorf, Möblitz, Priesdorf, Prussendorf, Quetzdölsdorf, Rieda, Salzfurkapelle, Schrenz, Schortewitz, Spören, Stumsdorf, Wadendorf, Werben und Zörbig

Zörbig
1060

Jahrgang 35 | Nummer 9
Dienstag, den 9. September 2025

| Nächster Redaktionsschluss:
Freitag, der 19. September 2025

| Nächster Erscheinungstermin:
Dienstag, der 7. Oktober 2025

Ausschreibung der Stelle eines hauptamtlichen Bürgermeisters (m/w/d) in der Stadt Zörbig

Auf der Grundlage des § 63 Abs. 2 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen - Anhalt (KVG LSA) wird für die Bürgermeisterwahl in der Stadt Zörbig folgende Stellenausschreibung bekanntgegeben.

Die hauptamtliche Stelle des Bürgermeisters (m/w/d) der Stadt Zörbig ist neu zu besetzen. Die Wahl des Bürgermeisters (m/w/d) findet am **08.02.2026** statt. Sollte kein Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten, findet am 22.02.2026 eine Stichwahl zwischen den beiden Bewerbern mit den meisten Stimmen statt.

Die Stadt Zörbig mit ihren Ortsteilen Cösitz, Priesdorf, Göttnitz, Löbersdorf, Großzöberitz, Löberitz, Quetzdölsdorf, Salzfurkapelle, Wadendorf, Schortewitz, Schrenz, Rieda, Spören, Prussendorf, Stumsdorf, Werben, Zörbig und Möblitz hat eine Größe von ca. 113,68 km² und ca. 9.000 Einwohner.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.stadt-zoerbig.de.

Gemäß § 61 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) wird der Bürgermeister (m/w/d) von den Wahlberechtigten der Stadt Zörbig für die Dauer von 7 Jahren gewählt und in das Beamtenverhältnis auf Zeit berufen. Der Amtsantritt ist

zum 01.07.2026 vorgesehen. Die Besoldung richtet sich nach der Kommunalbesoldungsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt (KomBesVO). Danach ist das Amt in die Besoldungsgruppe A 15 eingestuft. Daneben wird eine Aufwandsentschädigung nach §§ 6 und 7 KomBesVO gewährt.

Wählbar zum Bürgermeister (m/w/d) sind gemäß § 62 Abs. 1 KVG LSA (Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt in der zurzeit geltenden Fassung) Deutsche im Sinne von Artikel 116 Grundgesetz und Staatsangehörige anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, die am Wahltag das 21., aber noch nicht das 67. Lebensjahr vollendet haben.

Der/die Bewerber/innen müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitlich demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes und der Verfassung des Landes Sachsen-Anhalt eintreten, nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind oder infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter verloren haben. Staatsangehörige anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind zusätzlich dazu auch nicht wählbar, wenn ein derartiger Ausschluss oder Verlust nach den Rechtsvorschriften des Staates be-

steht, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzen.

Auf die Hinderungsgründe gemäß § 62 Abs. 2 KVG LSA wird hingewiesen.

Die Bewerbung für das Amt hat schriftlich innerhalb der Einreichungsfrist zu erfolgen und muss folgende Angaben enthalten:

- Familiennamen, Vornamen;
- Beruf oder Stand;
- Geburtsdatum;
- Anschrift der Hauptwohnung

Der Bewerbung sind beizufügen:

1. die erforderliche Zahl an Unterstützungsunterschriften nach dem Muster der **Anlage 6**, nebst Bescheinigung des Wahlrechts der Unterzeichner, sofern die Bewerbung von Wahlberechtigten unterzeichnet sein muss (§ 30 Abs. 3 KVG LSA); § 30 Abs. 4 Nrn. 1 bis 4 gilt entsprechend.
2. der Nachweis zu den Wählbarkeitsvoraussetzungen des Bewerbers nach dem Muster der **Anlage 9b** und für Staatsangehörige anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union eine Versicherung an Eidesstatt nach dem Muster der **Anlage 8b** (§ 30 Abs. 5 Satz 2 KVG LSA),

Lesen Sie weiter auf Seite 2.

Fortsetzung der Titelseite

3. eine Unterstützungserklärung für den Bewerber, der in einem Verfahren nach § 24 KWG LSA aufgestellt worden ist; die Niederschrift über die Mitglieder- oder Delegiertenversammlung (§ 30 Abs. 2 KWG LSA) nach dem Muster der **Anlage 10** ist der Erklärung beizufügen.

Die Bewerbung muss von mindestens ein Prozent der zur letzten allgemeinen Neuwahl der Vertretung Wahlberechtigten der Stadt Zöbzig persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein; § 21 Abs. 9S. 5,6,8 und 9 KWG LSA gilt entsprechend. Somit sind mindestens **78** Unterstützungsunterschriften von Wahlberechtigten beizubringen. Jeder Wahlberechtigte darf nur eine Unterstützungsunterschrift abgeben.

Die notwendigen Formblätter sind bei dem Stadtwahlleiter, FB Wahlen, abzufordern.

Die Beibringung der Unterstützungsunterschriften entfällt, wenn

- der Amtsinhaber sich erneut um das Amt des Bürgermeisters bewirbt;
- für Bewerber, die durch eine Partei oder Wählergruppe gemäß § 21 Abs. 10 Satz 1 Kommunalwahlge-

setzes Land Sachsen-Anhalt (KWG LSA) unterstützt werden, wenn für den Bewerber (m/w/d) eine Unterstützungserklärung in einem Verfahren nach § 24 KWG LSA abgegeben wurde. Hierbei ist zu beachten, dass die Aufstellung gemeinsamer Bewerber zulässig ist.

Wird eine Person von mehreren Parteien oder Wählergruppen als gemeinsamer Bewerber benannt, ist sie hierzu in geheimer Abstimmung entweder in einer gemeinsamen Mitgliederversammlung oder in getrennten Versammlungen zu wählen. Die unterstützenden Parteien oder Wählergruppen dürfen nur einen Bewerber wählen und zur Wahl vorschlagen.

Ein gemeinsamer Bewerber bedarf dabei keiner Unterstützungsunterschriften, wenn mindestens für eine der beteiligten Parteien oder Wählergruppen § 21 Abs. 10 KWG LSA zutrifft.

Für die Einreichung der Bewerbung gelten die Bestimmungen des § 30 Kommunalwahlgesetz Land Sachsen-Anhalt und der §§ 38 a sowie 39 Kommunalwahlordnung Land Sachsen-Anhalt.

Die Einreichungsfrist beginnt an dem Tag nach der Bekanntmachung der Stellenausschreibung auf der Website www.stadt-zoerbig.de.

Das Ende der Einreichungsfrist ist gem. § 30 Abs. 1 KWG auf den **02.12.2025, 18:00 Uhr** festgelegt. Die Bewerbungen sind innerhalb dieser Einreichungsfrist schriftlich (gem. § 126 BGB Erfordernis der eigenhändigen Namensunterschrift des Bewerbers (m/w/d) oder ein notariell beglaubigtes Handzeichen oder eine notarielle Beurkundung) einzureichen bei:

**Stadt Zöbzig
Stadtwahlleiter
Kennwort: Bürgermeisterwahl 2026
Markt 12
06780 Zöbzig**

Eine Rücknahme der Bewerbung ist gem. § 30 Abs. 1 2. Halbsatz KWG LSA bis zur Zulassungsentscheidung durch schriftliche Erklärung möglich.

Nähere Auskünfte über die Form der Bewerbung erteilt der Stadtwahlleiter der Stadt Zöbzig, Markt 12, 06780 Zöbzig, Tel. 034956 / 60150, E-Mail: wahlen@stadt-zoerbig.de

■ Mitteilungen der Stadt Zöbzig

Jetzt geht's los!

Seit dem 01. Mai 2025 gilt das digitale Lichtbild. Laut Gesetz dürfen biometrische Passbilder für Personalausweise und Reisepässe nur noch direkt in den

Meldebehörden über ein Aufnahmegerät oder in zertifizierten Fotostudios erstellt werden.

Nicht alle Meldebehörden wurden rechtzeitig mit einem Fotoaufnahmegerät beliefert. Hierfür gab es allerdings eine Überbrückungsfrist. Doch dies ist nun Geschichte.

Ab sofort kann der Bereich „Pass- und Meldewesen“ der Stadt Zöbzig digitale Lichtbilder direkt über ein sogenanntes PointID-System der Bundesdruckerei erstellen. Nach den gesetzlichen Vorgaben wird für die Aufnahme eine Gebühr i.H.v. 6,00 € pro Person erhoben. Der Bürger bekommt das Foto nicht ausgehändigt. Es dient ausschließlich der Verarbeitung in der Behörde für Ihr Dokument. Die Bildauflösung ist allerdings sehr detailliert und wird nicht weiterbearbeitet.

Wer die direkte Aufnahme in der Behörde nicht wünscht, kann selbstverständlich einen Fotografen in der Nähe besuchen und das digitale Lichtbild (QR-Code) mit qualitativ hochwertigerer Bildbearbeitung erwerben. Diese Fotos sind besonders bei Kindern, aufgrund der Bewegungsempfindlichkeit des PointID-Systems, empfehlenswert. Ausgedruckte Passbilder werden ab sofort nicht mehr akzeptiert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



*Stephanie Wolf
SB Pass- und Meldewesen*

Ruhestörender Lärm

In den Frühjahrs- und Sommermonaten häufen sich die Beschwerden in Bezug auf ruhestörenden Lärm von Nachbargrundstücken, Nachbarwohnungen, Baustellen oder gar öffentlichen Veranstaltungen.

Ruhestörung, was ist das?

Als Ruhestörung wird die Belästigung anderer Personen durch Lärm bezeichnet. Dabei ist grundsätzlich zu beachten, dass auch in unserem ländlich geprägten Umfeld kein Anspruch auf vollständige Ruhe besteht. Naturgemäß bringt der Straßenverkehr, Gartenarbeit, das Spielen von Kindern oder auch eine Tierhaltung einen gewissen Geräuschpegel mit sich.

Diese Geräusche dürfen aber nicht zu einer **erheblichen und unzumutbaren Beeinträchtigung** führen.

Zunächst sind in der Gefahrenabwehrverordnung der Stadt die geltenden Ruhezeiten geregelt. Danach gilt **werktags eine Ruhezeit von 22.00 Uhr bis 6.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ganztägig**. Zuwiderhandlungen können hier mit einer Geldbuße bis zu 5.000 EUR geahndet werden.

Führen **technische Geräte und Maschinen** im Bereich von Wohngebieten oder Erholungsgebieten etc. zu der Ruhestörung gilt hier **werktags eine Ruhezeit von 20.00 bis 7.00 Uhr und ganztägig an Sonn- und Feiertagen**. Für bestimmte Geräte und Maschinen bestehen nach § 7 (1) Ziff. 2 der 32. BImSchV ergänzende zeitliche Einschränkungen. Auch hier können Zuwiderhandlungen mit einer Geldbuße bestraft werden. Zuständig ist jedoch die Immissionsschutzbehörde des Landkreises Anhalt- Bitterfeld.

Für **Mieter** ist zumeist in den **Hausordnungen** geregelt, welche Ruhezeiten einzuhalten sind. Häufig wird definiert, welche Geräusche bzw. welche lärmenden Tätigkeiten hierbei zu unterbleiben haben.

Mieter können sich gegen Ruhestörungen von anderen Mietern wehren. Dabei muss er seinen Vermieter zunächst auffordern, gegen den lärmenden Mieter Maßnahmen zu ergreifen. Bleibt dies erfolglos, wäre der Klageweg gegen den lärmenden Mieter zu beschreiten.

Zusammenfassend gilt, dass es sich bei ruhestörendem Lärm immer um das subjektive Empfinden des Einzelnen handelt. Dieses Empfinden kann jedoch für die ordnungswidrigkeitsrechtliche Ahndung oder eine privatrechtliche Klage nicht maßgeblich sein. Denn, was der eine nur unerschwerlich zur Kenntnis nimmt, kann einen anderen bereits erheblich stören.

Hierzu werden im Regelfall die sog. „Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA Lärm)“ sowie die VDI-Richtlinie 2058 herangezogen. Danach wird eine Ruhestörung danach beurteilt, ob sich ein „Durchschnittsbenutzer“ durch den Geräuschpegel gestört fühlen würde.

Aufgrund der Komplexität der Materie gilt also Insbesondere: Tragen Sie durch verantwortungsbewusstes und rücksichtsvolles Handeln zum Frieden unter Nachbarn bei und reden Sie vor Ort miteinander.

gez. Nico Hofert
Fachbereichsleiter
Bildung, Wirtschaft und Ordnung

Aufruf zur Beteiligung der Händler und Gewerbetreibenden an der Schlossweihnacht der Stadt Zöbzig

Gewerbetreibende, Gastronomen sowie andere Interessenten können sich in diesem Jahr an der Zöbiger Schlossweihnacht, welche vom 05.12. – 07.12.2025 stattfindet, beteiligen.

Bitte geben Sie in Ihren Bewerbungen

- Ihr Angebot (Speisen, Getränke, Kunsthandwerk etc.),
- die Standgröße (Schaustellerwagen, Karussell etc.) sowie

- Ihren Strombedarf (Angabe der Geräte inkl. benötigter Leistung in Watt und Ampere)
- an und reichen Ihre Bewerbung bitte per Post oder Mail bis zum 10.10.2025 bei der Stadt Zöbzig ein:

Stadt Zöbzig
Stab des Bürgermeisters
Tatjana Anton
Markt 12, 06780 Zöbzig
Mail: kultur@stadt-zoerbig.de

Telefon: 034956 60103

Das Eingangsdatum Ihrer Bewerbung ist für die Vergabeentscheidung der Weihnachtsmarktstände unerheblich. Wir möchten darauf hinweisen, dass die angebotenen Waren dem Charakter des Festes entsprechen.

gez. Tatjana Anton
Stab des Bürgermeisters

Allen älteren Bürgerinnen und Bürgern, die im September geboren sind: „Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!“

OT Cösitz

Frau Gudrun Donath zum 80. Geburtstag
Frau Cornelia Dembek zum 70. Geburtstag

OT Großzöberitz

Frau Karin Stenschke zum 85. Geburtstag
Herr Werner Papke zum 75. Geburtstag

OT Göttnitz

Frau Renate Reinpold zum 85. Geburtstag
Herr Klaus Hartung zum 85. Geburtstag

OT Löberitz

Herr Manfred Bonschkowski zum 85. Geburtstag
Herr Lothar Schrödter zum 75. Geburtstag
Herr Peter Pflug zum 70. Geburtstag

OT Quetzdölsdorf

Herr Adam Schindler zum 85. Geburtstag

OT Salzfurkapelle

Frau Annerose Schuldes zum 85. Geburtstag
Herr Gerd Trensinger zum 80. Geburtstag
Herr Roland Fischer zum 70. Geburtstag

OT Schortewitz

Herr Karl-Heinz Fisch zum 85. Geburtstag
Frau Helga Zander zum 75. Geburtstag

OT Schrenz

Frau Christine Deubel zum 75. Geburtstag
Frau Rosalinde Jänsch zum 70. Geburtstag

OT Spören

Frau Monika Helfer zum 75. Geburtstag

OT Stumsdorf

Frau Doris Stange zum 85. Geburtstag
Herr Heinz Lindstedt zum 75. Geburtstag

OT Zöbzig

Frau Ursula Gründler zum 95. Geburtstag
Frau Roswitha Steinmetz zum 90. Geburtstag
Herr Karl-Heinz Krause zum 90. Geburtstag
Herr Horst Dittmann zum 85. Geburtstag
Frau Christa Papke zum 85. Geburtstag
Frau Rosemarie Franke zum 80. Geburtstag
Frau Irene Tepper zum 80. Geburtstag
Herr Siegfried Löbe zum 75. Geburtstag
Frau Lucie Wehde zum 75. Geburtstag
Frau Christel Peter zum 75. Geburtstag
Herr Dieter Völker zum 75. Geburtstag
Herr Volker Baerwald zum 70. Geburtstag
Herr Reinhard Burchert zum 70. Geburtstag
Frau Cornelia Schneider zum 70. Geburtstag

Stephanie Wolf
SB Pass- und Meldewesen



Aus den Ortschaften

Nachruf

Am 10. 07. 2025 erreichte uns die Nachricht vom Tod unseres Gartenfreundes

Wilfried Klotsch.

Wilfried betreute über Jahrzehnte die Brunnenwasserversorgung in unserer Gartenanlage. Wenn notwendig, war Wilfried in den Gärten immer zur Hilfe bereit. Er stand unseren Gartenfreunden mit fachlicher oder praktischer Unterstützung zur Seite.

Die Rosen in deinem Garten werden für uns immer in Erinnerung bleiben.

*Gartensparte „Gute Hoffnung“
Der Vorstand
Die Gartenfreunde*



Endlich Bushaltestellen im Nordteil der Stadt

Die vielen Bewohner im Norden unserer Stadt hatten bisher einen sehr weiten Weg bis zu einer Bushaltestelle. Nun endlich ist es soweit: Für die Buslinie 350 nach und von Halle gibt es seit dem 11. August je eine Haltestelle am Beginn und am Ende der Friedrichstraße. Die Einstiege bieten den Anwohnern die Möglichkeit, in einer angemessenen Zeit und Entfernung den Bus zu erreichen. Für die Buslinie 350 entfällt dann die Haltestelle in der Lindenstraße. Da der Bus über den Marktplatz fährt, besteht dort die Möglichkeit eines Umstiegs in die Linie 440 Richtung Bitterfeld.

gez. *Annelies Gossert*

Mitteilungsblatt/Amtsblatt der Stadt Zöbzig

mit ihren Ortsteilen Löberitz, Wadendorf, Salzfurkappelle, Großzöberitz, Quetzdölsdorf, Spören, Prussendorf, Schrenz, Rieda, Stumsdorf, Werben, Göttnitz, Löbersdorf, Cösitz, Priesdorf, Schortewitz, Möblitz und Zöbzig

- Herausgeber, Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Zöbzig, 06780 Zöbzig, Markt 12, Telefon 03 49 56/6 01 00
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Beim Inhalt aller Veröffentlichungen im nichtamtlichen Teil sind die jeweiligen Autoren selbst verantwortlich. Veröffentlichte Lesermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Die Redaktion behält sich das Kürzen von Leserbriefen vor. Eine Verpflichtung zur Veröffentlichung besteht nicht.

Für Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/ politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/ der Auftraggeber verantwortlich.

Aktion Zuckertüte 2025

Ein Schuljahr ist vergangen und das neue hat nun schon wieder einige Tage begonnen.

Wie jedes Jahr hat sich der Ortschaftsrat Zöbzig kurz vor Beginn des neuen Schuljahres am 6. August 2025 getroffen, um die Zuckertüten für die Schulkinder der ersten Klassen zu packen.

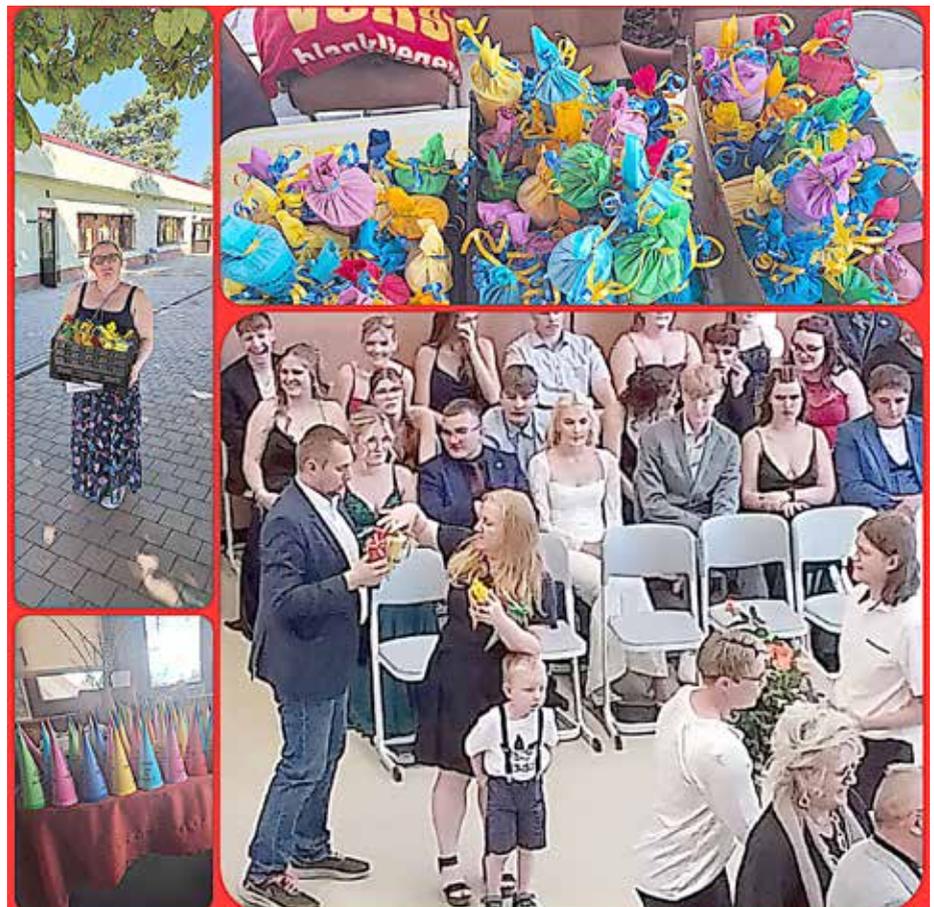
Wie jedes Jahr wollten wir aber nicht nur die kleinen Schüler des Grundschulverbandes Zöbzig-Löberitz begrüßen, sondern auch die Absolventen der Sekundarschule Zöbzig verabschieden.

Im Rahmen der Zeugnisübergabe in der alten Turnhalle am 20.06.2025 wurden die ersten 49 Zuckertüten durch die Ortsbürgermeisterin Kristin Schöllner

und ihrem Stellvertreter Herrn Ronny Schneider an die Absolventen der 10. Klasse als kleinen Abschiedsgruß übergeben.

Am 12. August wurde der kleine Willkommensgruß an die 75 Erstklässler des Grundschulverbandes Zöbzig-Löberitz übergeben. Unterstützt wurde ich von dem Ortschaftsrat Steven Ruschke und dem Bürgermeister Matthias Egert. Der Ortschaftsrat Zöbzig wünscht allen einen erfolgreichen Start in die Schulzeit und viel Freude am Lernen.

*Kristin Schöllner
Ortsbürgermeisterin
Ortschaft Zöbzig / Möblitz*



Tag der Ortschaften in Großzöberitz

Am 16.08.2025 haben wir hier in Großzöberitz den „Tag der Ortschaften“ gefeiert. Lange haben wir, der Ortschaftsrat, die Vereine und Bürger aus der Ortschaft alles geplant, organisiert und durchgeführt.

Viele sind unserer Einladung gefolgt, worüber wir uns sehr gefreut haben. Fast alle Ortschaften waren mit ihren

Das Fest begann mit einem Gottesdienst im Bierzelt unter dem Motto „Verantwortung“. Das bunte Programm eröffnete die Gruppe Duo Thing mit herrlichen Liedern von Johnny Cash. Danach haben die Tanzmäuse der Sekundarschule Zöbzig ihr Können gezeigt und unsere Heidi Steger hat uns mit ihrer Akkordeonmusik begeistert.

Betriebe, das Gewerbegebiet, eine Dachdeckerfirma, zwei Gaststätten, eine Feuerwehr, einen Pflegedienst und eine Kita. Aber natürlich auch Vereine, sechs an der Zahl. Genau diese Vereinsmitglieder und fleißige Bürger der Ortschaft waren für das leibliche Wohl und alle anfallenden Arbeiten zuständig und ich denke, es war für jeden etwas dabei.

Am Abend wurde das Tanzbein geschwungen mit der Gruppe Soundlife 6. Eine wunderschöne Lasershow beendete den Tag.



Ständen vertreten, viele Vereine der Stadt präsentierten sich, der Biobauer Josef Schreglmann und die Agrargenossenschaft waren mit moderner Technik dabei und alte Motorradfahrzeuge wurden durch die Brüder Wieser vorgestellt. Ebenso wurden süße Leckereien angeboten, ein Flohmarkt, der ansässige Pflegedienst und vieles mehr. Der Feuerwehrverein hatte für die Kinder so allerhand Spiele vorbereitet und bei dem Gesundheitssport konnte man sich sportlich betätigen.

Im Anschluss daran wurde unsere Ortschaft „Früher und Heute“ dargestellt. Kinder und Erwachsene gingen in eine Zeitreise der Vergangenheit. So wurden ehemalige Firmen, der Kindergarten, die Schule, die Landwirtschaft, die Feuerwehr und damalige Vereine präsentiert. Es wurden Erinnerungen an die alte Zeit geweckt und manch einer ließ sicherlich nochmals vieles Review ablaufen.

Vieles hat sich verändert, aber es gibt immer noch zwei landwirtschaftliche

DANKE möchte ich sagen, die vor dem Fest, während des Festes und nach dem Fest alles gegeben haben. Ich glaube, es war ein gelungener Tag der Ortschaften, denn wenn Besucher während des Festes und beim Nachhause gehen sagen „Danke für die schönen Stunden“, dann haben wir alles richtig gemacht. Ein großes Dankeschön geht natürlich an unsere Sponsoren: dem Biobauern Josef Schreglmann, der Agrargenossenschaft Großzöberitz, Türe und Tore Sebastian Richter, Herrn Robering, der Gaststätte Tannepölz, der Dachdeckerfirma Rosinski, Heinz Wieser, Bäckerei Ottokar Rulff. Nochmals vielen lieben Dank an alle.

gez. Adelheid Reiche
Ortsbürgermeisterin Großzöberitz



Ich bin für Sie da ...

Sindy Gentele

Ihre Medienberaterin vor Ort



Wie kann ich Ihnen helfen?

0171 4144051

sindy.gentele@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Ihre Werbung: Anzeigen | Beilagen | print & online

Seniorentreff im KulturQuadrat Schloss Zöbzig

Ein gelungener Nachmittag voller Kultur, Erinnerungen und Geselligkeit. Der jüngste Ausflug des Seniorentreffs führte uns am 20.08.2025 in das KulturQuadrat Schloss Zöbzig. Mit großem Interesse begutachteten die Teilnehmer die Ausstellung zur Geschichte der Stadt. Besonders die liebevoll gestalteten Räume mit Exponaten aus Handwerk und Alltagsleben vergangener Jahrhunderte stießen auf Begeisterung. Hier erkennt man so vieles wieder, was man selbst noch aus Kindertagen kennt. Die Führung durch das Museum brachte nicht nur Wissenswertes über Zöbzig und seine Entwicklung, sondern bot

auch Gelegenheit zum regen Austausch. Vielen Dank an Frau Rieck, die uns sehr gut durch das Museum geführt hat. Nach dem kulturellen Teil ging es gemeinsam weiter ins griechische Restaurant nebenan. Bei Kaffee, Kuchen und Eis ließen die Senioren den Nachmittag in gemütlicher Runde ausklingen. So verband der Ausflug auf schöne Weise, das Entdecken von Geschichte mit geselligem Beisammensein, ganz im Sinne des Seniorentreffs, der Kultur, Gemeinschaft und Freude, die miteinander verbindet.

gez. Erika Brucke



Konzert im Park auf dem Gut Möblitz – Ein Sommerabend voller Musik und Genuss

Am 22. August 2025 wurde das Gut Möblitz zur idyllischen Kulisse für ein ganz besonderes musikalisches Erlebnis: Das Duo **Katie und Lasse** verzauberte das Publikum mit einem stimmungsvollen, akustischen Live-Konzert. Mit gefühlvollen Klängen und einer authentischen Bühnenpräsenz schufen die beiden Künstler eine Atmosphäre, die zum Verweilen und Genießen einlud.

Unter funkelnden Lichterketten, zwischen alten Bäumen und bei spätsommerlichem Wetter kamen zahlreiche Besucherinnen und Besucher zusammen, um diesen besonderen Abend zu erleben. Bei erlesenen Weinen vom **Weingut Gernert** und herzhaften Köstlichkeiten vom Grill wurde das Konzert zu einem Genuss für alle Sinne – und das ganz ohne Eintritt.

Der **Förderverein Gut Möblitz e. V.** dankt allen, die hinter den Kulissen zum Gelingen beigetragen haben – ob engagierte Vereinsmitglieder oder tatkräftige Unterstützerinnen und Unterstützer aus dem Freundeskreis des Gutes. Ohne sie wäre dieser Abend nicht möglich gewesen.

Und weil das Gut Möblitz mit seiner besonderen Atmosphäre immer wieder zum Innehalten und Genießen einlädt, stehen schon die nächsten Veranstaltungen vor der Tür:

- **Kaffeestube am 7. September mit Live-Musik „Zwei im Gartenhäuschen“**
- **Kabarett mit Frau Andrea und Miss Gloria Vain am 26. September**
- **Erntedankfest am 3. Oktober**
- **Flohmarkt der Modellbahn vom 8. bis 9. November**
- **Schlachtfest am 15. November**

Alle Gäste sind herzlich eingeladen, auch diese Termine im Kalender zu markieren – für weitere unvergessliche Stunden auf dem Gut Möblitz.

gez. Vorstand
Förderverein Gut Möblitz e. V.

Die Hochzeit des Jahres

Ein Ereignis, das man in Göttnitz so lange nicht mehr erlebt hat: Eine Hochzeit in der evangelischen Dorfkirche! Viele ältere Bewohner schmunzeln: „Das ist bestimmt schon Jahrzehnte her.“

Am 24. August 2025 war es endlich wieder soweit – und nicht irgendeine Hochzeit, sondern eine symbolische Trauung zweier Kirchengemeinden. Göttnitz und Löbersdorf gaben sich das Ja-Wort. Löbersdorf wurde durch die Kirchenbeiratsmitglieder Antje Weinert vertreten, Göttnitz durch Siegfried Mrosack. Die gesamte Gemeinde stand als Trauzeuge bereit.

Wie in jeder guten Partnerschaft warten auch hier Aufgaben und Heraus-

forderungen. Doch mit Humor, Geduld, dem Segen von Pfarrer Oliver Behre und den Glückwünschen des Zöbiger Bürgermeisters Matthias Egert (CDU) startet dieses „Gemeindepaar“ zuversichtlich in die Zukunft. Eines ist klar: Gemeinsam ist man stärker.

Im Anschluss folgte eine gemütliche Feier vor der Kirche mit - Kaffee und Kuchen, musikalisch umrahmt von Tino Fuchs.

Romantik pur – ganz ohne Strand und Cocktails, dafür mit viel Herzlichkeit und guter Stimmung.

Fuhneue erleben e.V.



Gesucht. Gefunden.
Caterer.

Machen Sie auf sich aufmerksam!
wittich.de



Geschäftsanzeigen im



Amts- und Mitteilungsblatt.

Seniorentreff Salzfurkapelle/Wadendorf – August 2025

Das Highlight des Monats ist für unsere Senioren immer, das schon zur kleinen Tradition gewordene, Treffen im Vereinshaus in Salzfurkapelle. Begonnen hatte alles im August 2022 mit der ersten Auftaktveranstaltung. Der Einladung des Seniorenbeauftragten waren damals ganze acht Rentner gefolgt. Da war das heutige Ausmaß absolut noch nicht abzusehen. Bei unseren aktuellen monatlichen Treffen ist das Vereinshaus bis fast auf den letzten Platz belegt und dies bedeutet, dass im Durchschnitt mindestens 40 bis 45 Teilnehmer diese Möglichkeit des Zusammenkommens nutzen. Diese rege Resonanz zeigt aber auch wie wichtig und notwendig es ist, solche Angebote für unsere älteren Bürger vorzuhalten. Durch die über die Jahre immer weiter schwindenden Möglichkeiten eines spontanen Zusammentreffens ist die Gefahr einer sozialen Vereinsamung immer größer geworden. Da weder Gasthäuser, Bäcker, Fleischer oder ähnliche Einkaufsmöglichkeiten mehr vorhanden sind, ist fast der einzige Treffpunkt noch (sarkastisch) der Friedhof zur Grabpflege geblieben.

Um so mehr freut es mich, wenn unsere Angebote so rege genutzt werden.

So eröffnete der nunmehr wieder genesene Klaus Pahl das Treffen mit seinem lauten Ordnungsruf und ehrte die Geburtstagskinder. Er bedankte sich auch für die tolle Unterstützung bei seiner Frau und den vielen Helferlein aus der Runde, welche das Juli Treffen, krankheitsbedingt auch ohne den Seniorenbeauftragten, ermöglichten.

Nachdem noch ein paar kurze Ausführungen zu einigen Straßenbaumaßnahmen und den dazugehörigen Terminen sowie das Thema Führerscheintausch und dessen Fristen gemacht wurden, ging es an das schon bereitstehende Kuchenbuffet. Im Anschluß hatte Herr Pahl den Ortsbürgermeister Herrn Vogel eingeladen, um die derzeit laufenden bzw. noch geplanten Vorhaben zu erläutern. Hier ging es z.B. um die Straßenreinigungssatzung, Windradbau an der B6n, Geschwindigkeitsanzeigetafeln zur Reduzierung des ansonsten durchrauschenden Verkehrs an der Tornauer Straße und in Wadendorf, Bauabschnitte Straßensanierung ab B6n nach Salzfurkapelle, Fussweggebau, Sanierungsbedarf des Wohnblock in der Halleschen Straße sowie die Beantwortung der sonstigen Anfragen aus der Teilnehmerrunde. Vielen Dank!



Zum Tagesabschluss wurde noch die Soljanka und der leckere Kasslerbraten mit Sauerkraut ausgereicht. Es war reichlich für alle da und alle Töpfe geleert. Für den Monat September läuft unsere Planung bereits. Lasst Euch überraschen.

gez.
Klaus Pahl
Senioren- und Behindertenbeauftragter

■ Interessantes und Berichtenswertes

Zörbigs Nachbarschaft wird Digital - Nachbarschaftsportal nebenan.de für Zöbzig freigeschaltet

Nachdem nun weit über 100 Registrierungen stattgefunden haben, wurde das Nachbarschaftsportal Zöbzig auf nebenan.de freigeschaltet. Mit diesem unabhängigen und Datenschutz konformen Portal habt ihr die Möglichkeit, euch mit Personen in der lokalen Umgebung, Straße oder im Viertel zu vernetzen.

Das Nachbarschaftsportal ermöglicht den Nutzern, sich über verschiedene Themen auszutauschen und Unterstützung von hilfsbereiten Nachbarn zu erhalten. Ob man Werkzeug ausleihen, einen Babysitter finden, Hilfe bei Einkäufen sucht, Mitfahrer Gemeinschaften bilden oder handwerkliche Tipps einholen möchte – hier ist für jeden etwas dabei.

Ein besonderes Merkmal des Portals ist der lokale Online-Marktplatz, der es den Nutzern ermöglicht, ihre Angebote und Gesuche unkompliziert

zu veröffentlichen. Dadurch wird ein regionales „Schwarzes Brett“ geschaffen, das es den Menschen erleichtert, relevante Informationen und Hilfsange-

bote in ihrer Gemeinde und Region zu finden.

Im Gegensatz zu den großen sozialen Medienplattformen bietet das Nachbarschaftsportal eine fokussierte Umgebung, in der die Nutzer weniger Ablenkung erleben und sich auf die wesentlichen Veranstaltungen, Beiträge und Gruppen konzentrieren können. Dies fördert die Bildung nachbarschaftlicher Interessengruppen und die Stärkung lokaler Gemeinschaften. „Hier kann jeder helfen und unsere Region stärken. Zusammen, gemeinsam, wachsen!“ – so lautet das Motto des Nachbarschaftsportals Zöbzig. Es ist ein Schritt in die richtige Richtung, um die Nachbarschaftshilfe zu fördern und die Menschen in der Region näher zusammenzubringen.

gez.
Marcel Städter

Komm in den „Mein Zöbzig“ WhatsApp Kanal

Mein Zöbzig
WhatsApp-Kanal



Bliebe immer auf dem Laufenden über die nächsten spannenden Veranstaltungen in unserer Region! Hier bekommst du die neuesten Informationen direkt auf dein Handy und kannst diese nach belieben teilen. Geteilt werden Veranstaltungsflyer, Beiträge der Region und Informationen rund um die Bürger App „Mein Zöbzig“. Melde dich jetzt an! Teile diesen Kanal oder die Flyer aus dem Kanal mit Freunden und Familie, damit niemand mehr eine Veranstaltung verpasst!

gez.
Marcel Städter

Zöbiger Bildungslandschaft

Verabschiedung unserer Auszubildenden Selina Schneider



Heute verabschiedeten wir unsere Auszubildenden Selina Schneider nach erfolgreichem Abschluss ihrer Ausbildung von unserer Einrichtung. Selina war in den vergangenen drei Jahren ein fester Bestandteil unseres Teams und hat mit großem Engagement, viel Herz und Einfühlungsvermögen die Kinder im Kita-Alltag begleitet. Ihre offene Art und ihre Zuverlässigkeit wurden von Kindern, Eltern und dem Team gleichermaßen geschätzt.

Wir bedanken uns herzlich bei Selina für die geleistete Arbeit, ihre Unterstützung und die schönen gemeinsamen Momente.

Für ihren weiteren beruflichen Weg wünschen wir ihr alles Gute, viel Erfolg und weiterhin so viel Freude an der Arbeit mit Kindern!

Ihr Pauli Kita-Team

Unser Weg zu den Zuckertüten: Ein unvergesslicher Abschied für die Vorschüler der Kita „Max und Moritz“



Am 17.06.2025 verabschiedeten sich die Vorschüler der Kita „Max und Moritz“ mit einer aufregenden Zuckertüten-Suche von ihrer Kindergartenzeit. Die Kinder machten sich auf den Weg durch Zöbzig, um die begehrten Zuckertüten zu finden.

Die erste Station führte die kleinen Entdecker vom Marktplatz zur historischen Wassermühle, wo sie mit Neugier und Begeisterung die Umgebung erkundeten. Der nächste Halt war die Bibliothek im Schloss, ein Ort voller Geschichten und Abenteuer, der die Fantasie der Kinder anregte.

Nach einem kurzen Stopp im Museum, bei dem vor allem Köpfchen und Geduld gefragt waren, war es Zeit für eine wohlverdiente Pause. Im Restaurant ElKastro wurden die Kinder herzlich bewirtet – ein großes Dankeschön an die Betreiber für die freundliche Gastfreundschaft!

Trotz müder Beine und der immer noch fehlenden Zuckertüten gaben die Kinder nicht auf. Ihre Entschlossenheit zahlte sich schließlich aus: Am Ende des spannenden Tages wurden die Zuckertüten gefunden!

Ein herzliches Dankeschön an die Erzieher, die diesen besonderen Tag organisiert haben, und herzlichen Glückwunsch an die Kinder für den ersten Schritt in ihr Schulleben! Die Zuckertüten sind nicht nur ein süßes Geschenk, sondern auch ein Symbol für den Beginn eines neuen Kapitels.

gez. Marcel Städter

Gesunder Kinder- und Jugendclub - VitaminRetter unterstützen das „Haus der Vielfalt“



Die VitaminRetter in Zörbig unterstützen den Jugendclub im „Haus der

Vielfalt“. Dabei erhält der Jugendclub nicht abgeholte Kisten oder übrig gebliebenes Obst und Gemüse von den Rettern.

Dem „Haus der Vielfalt“ ist es wichtig, gesunde, saisonale und regionale Produkte zu verwenden und durch die Unterstützung der VitaminRetter wird genau dies abgedeckt. Damit ist der Kochtag am Mittwoch ebenfalls geret-

tet und es müssen kaum noch große Besorgungsgänge erledigt werden. Das „Haus der Vielfalt“ bedankt sich vielmals für diese neue Unterstützung und ebenfalls bei all den anderen Sponsoren, die dies bereits über einen langen Zeitraum tun.

gez.
„Haus der Vielfalt“

Ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für alle - Sommerferien im „Haus der Vielfalt“



Das Wetter in diesem Sommer stand unter dem Motto „Vielfältig und wechselhaft“, ebenso war das Programm des Jugendclubs im Haus der Vielfalt. Dabei erwarteten die Teilnehmer eine Reihe von Aktivitäten, die sowohl kreative als auch sportliche Aktivitäten beinhalten. Los ging es am 09. Juli 2025 mit einem kulinarischen Kochprojekt, bei dem die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen ihre Kochkünste unter Beweis stellen konnten. Am darauffolgenden Tag stand eine Fahrradtour zum Strand-

bad Sandersdorf auf dem Plan, wo die Teilnehmer die Möglichkeit hatten, sich im Freien zu bewegen, die Natur zu genießen und danach ins kühle Nass zu springen. Auch am nächsten Tag wurde es sportlich beim Inliner- und Rollerfahren.

Neben sportlichen Aktivitäten waren es aber auch gesellige Momente, die für Abwechslung sorgten. Gesellschaftsspiele schaffen Gelegenheiten für Spaß und Gemeinschaft. Für die kreativen Köpfe gab es verschiedene Workshops

zum Gestalten, bei denen alle ihrer Fantasie freien Lauf lassen und auch eigene Designs entwickeln konnten. Rotkreuz-Lehrgänge schafften Wissen rund um Erstversorgung und Hilfe in Notfällen. Der Workshop „Frauen helfen Frauen“ verwies auf ernst zu nehmende Themen wie Gewalt gegen Frauen, Gleichberechtigung und Ko-Tropfen.

Ein besonderes Erlebnis war der Besuch des Karls Erdbeerlandes in Döbeln, bei dem die Kinder und Jugendlichen so vieles entdecken konnten. Aber auch der anschließende Cocktails-Tag, an dem die Teilnehmer lernten wie man leckere alkoholfreie Cocktails zubereitet und die Shopping Tour nach Dessau waren besondere Highlights im Sommerferienplan.

Das „Haus der Vielfalt“ bedankt sich bei allen teilnehmenden Kindern und Jugendlichen und Betreuern für diesen unvergesslichen Sommer und freut sich auf viele weitere unvergessliche Momente mit euch!

gez.
„Haus der Vielfalt“



Mit einer Anzeige...

die Oma und den Opa

ganz stolz machen.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/gruss

Gerne auch telefonisch unter Tel. 03535 489-0

Ein Sommer voller Abenteuer – Unsere Reise „Unter Wasser“

In den diesjährigen Sommerferien sind wir gemeinsam mit den Kindern auf eine ganz besondere Reise gegangen. Wir sind in eine faszinierende Unter-

wasserwelt eingetaucht! Alle Gruppen unserer Kita beschäftigten sich in dieser Zeit mit dem spannenden Thema „Unter Wasser“.

Mit viel Neugier und Fantasie erkundeten die Kinder das Leben in Meeren, Seen und Flüssen. Sie begegneten bunten, schillernden Fischen, geheimnisvollen Tiefseebewohnern und stellten sich vor, wie es wohl wäre, einem versunkenen Schatz auf den Grund zu gehen.

Es entstanden wahre Kunstwerke, farbenfrohe Fische, glitzernde Quallen, lustige Frösche, fantasievolle Aquarien und vieles mehr. Außerdem lauschten die Kinder spannenden Geschichten und lernten fröhliche Lieder rund um das Wasser kennen.

Jede Gruppe brachte ihre eigenen Ideen ein, so wuchs unsere Kita nach und nach zu einer kleinen, kunterbunten Unterwasserwelt heran.

An heißen Sommertagen konnten wir mit Wasserspielen für Erfrischung sorgen. Wir führten kleine naturwissenschaftliche Experimente durch und machten spannende Entdeckungen.

So verwandelten sich die Sommerferien in ein buntes, erlebnisreiches Abenteuer voller Kreativität, Entdeckungsfreude und staunender Augenblicke. Unsere gemeinsame Reise „Unter Wasser“ hat uns gezeigt: Die Fantasie kennt keine Grenzen und selbst im Alltag können wir in andere Welten eintauchen.

Zwergenland

Musisch-kreative Kindertageseinrichtung in Stumsdorf



Einmal Zuegg und zurück - Ein unvergessliches Erlebnis für die Klasse 2a

Am 25. Juni 2025 verbrachte die Klasse 2a des Grundschulverbunds Zöbzig-Löberitz eine aufregende Nacht in ihrer Schule. Die Schüler und Schülerinnen genossen ein nächtliches Beisammensein, spielten auf dem Schulhof und hatten viel Spaß miteinander. Obwohl die Nacht etwas kürzer ausfiel, waren alle voller Vorfreude auf den nächsten Tag.

Am Morgen darauf stürmten die anderen Klassen die Schule und das frühe Schulklingeln läutete den Beginn eines neuen Abenteuers ein. Gegen 8:30 Uhr machte sich die Klasse 2a auf den Weg zur Zöbiger Marmeladenfabrik Zuegg. Dort hatten die Kinder die Gelegenheit, die Produktion hautnah zu erleben und die leckeren Marmeladen selbst zu probieren.

Dieser Ausflug war ein gelungener Abschluss der letzten Schulwoche und sorgte für viele glückliche Gesichter. Ein herzlicher Dank geht an die Lehrerin Frau Lins-Nogossek und an die unterstützenden Eltern, die diesen besonderen Tag ermöglicht haben.

gez. Marcel Städter

Rückblick auf die Sommerferien 2025 des Hortes Zöbzig

Die Sommerferien liegen nun schon etwas zurück und alle Kinder besuchen wieder die Schule. In unser Ferienprogramm wurden die Wünsche und Ideen der Kinder aufgenommen.

In der 1. „Sportwoche“ besuchten wir den Zöbiger Tennisplatz. Hier konnten die Kinder selbst den Schläger schwingen. Viele praktische Tipps von gleichaltrigen Mitgliedern wurden gern angenommen. DANKE an Hr. Frießleben und die Kinder, für den schönen Einblick in diese tolle Sportart.

Unser Länderfußballturnier konnten wir wieder mit Hilfe des Zöbiger FC auf dem Sportplatz veranstalten. DANKE für die Unterstützung durch „Schlotti“.

In der 2. „Experimentierwoche“ drehte sich alles um das Element Wasser. Wir besuchten u. a. die Tagesgruppe der Diakonie und bastelten gemeinsam Boote aus Kork, Stoff und Papier. Diese wurden auch zu Wasser gelassen. Wie jedes Jahr, konnten die Kinder ein eigenes T-Shirt zum Batiken mitbringen. Eine schöne, bleibende Erinnerung an die Hortzeit.

In der 3. „Blaulichtwoche“ besuchte uns die Feuerwehr und die Polizeistation Zöbigs sowie ein Rettungswagen des DRK Kreisverbandes Bitterfeld/ Zerbst. Es war ein sehr interessanter, lehrreicher Tag. Die Kinder haben eine aktive

Rolle eingenommen und viel über die wichtige Arbeit dieser Institutionen erfahren. DANKE für die Hilfe.

In diesem Zusammenhang wurden in der Woche auch Schul- bzw. Buswege abgelaufen und das Verhalten an den 2 neuen Fußgängerüberwegen erklärt. Wie der Name schon sagt... „Fußgänger“, da viele Kinder & Erwachsene beim Überqueren nicht vom Rad absteigen.

In der letzten „Naturwoche“ besuchten wir die „Bunten Beete“ in der Gartensparte. Hier erwartete uns auch Neptun, wenn auch nur mit Gießkanne. Nächstes Jahr begrüßen wir Neptun sicher wieder im neuen Stadtbad und freuen uns sehr darauf. DANKE an das Badteam für die geliehenen Requisiten.

Einen schönen und unbeschwerten Aufenthalt verbrachten wir auch in Mößlitz. Bei Spiel & Spaß konnten auch die neuen Kinder der 1. Klassen unbeschwert den Tag in der Natur genießen und neue Freundschaften schließen. Eine gelungene Abwechslung war hier das „Laborprojekt“ des Mößlitzer Vereines. Erstaunlich, was im Teichwasser für reges Leben herrscht.

Wir wünschen nun bis zu den Oktoberferien eine gute Schulzeit.

Eure Horterzieher

„Citius – Altius – Fortius,, – Sportabzeichen-Sportfest der Sekundarschule Zöbzig

„Schneller – Höher – Stärker“ – so lautet das Motto der Olympischen Spiele: Citius – Altius – Fortius. Dieser Wahlspruch steht nicht nur für sportliche Höchstleistungen, sondern vor allem für den Einsatz, die Fairness, den Ehrgeiz und den Teamgeist, die den Sport im besten Sinne ausmachen. Werte, die auch beim diesjährigen Sportabzeichen-Sportfest der Sekundarschule Zöbzig am 15. August 2025 ganz klar spürbar waren.

Bei sommerlichen Höchsttemperaturen versammelten sich über 300 Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 10 auf dem Sportgelände des Zöbiger FC, um dort ihr Können in verschiedenen Leichtathletikdisziplinen unter Beweis zu stellen – mit dem Ziel, das Deutsche Sportabzeichen zu erlangen.

Das Deutsche Sportabzeichen ist eine Auszeichnung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB), die sportliche Vielseitigkeit und überdurchschnittliche Leistungsfähigkeit in vier Bereichen misst: Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. In jeder dieser Kategorien kann je nach erreichter Leistung das Abzeichen in Bronze, Silber oder Gold vergeben werden.

Bei idealen Bedingungen für Leichtathletik gingen unsere Schülerinnen und Schüler mit großem Engagement an den Start: Weitsprung, Sprint, Ballwurf und Ausdauerläufe wurden mit viel Einsatz und Motivation absolviert. Unterstützt wurden sie dabei von ihren Klassenlehrkräften, die auch fleißig anfeuerten und motivierten. Die offizielle Auswertung der Leistungen und die Vergabe der Abzeichen wird in den kommenden Monaten erfolgen – wir sind gespannt!

Ein solch umfangreiches Sportevent ist nur mit Teamarbeit und freiwilligem Engagement möglich – deshalb möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken:

Allen voran bei unseren ehemaligen Kolleginnen Frau Fähnrich und Frau Schulz, die uns auch in diesem Jahr mit tatkräftiger Unterstützung zur Seite standen. Ein großer Dank geht ebenso an unsere ehemaligen Schülerinnen und Schüler Laura R., Marlene S. und Oscar R., die sich extra Zeit genommen haben, um uns ehrenamtlich zu helfen. Auch Herrn Heit und Niklas B. danken wir herzlich für ihre wiederholte Unter-

stützung. Ob bei der Zeitnahme oder beim Auf- und Abbau ohne euch wäre das alles nicht möglich gewesen!

Ein besonders herzlicher Dank gilt außerdem Frau Charlotte D., die uns im vierten Jahr in Folge freiwillig und mit viel Engagement unterstützte. Noch bevor sie ihre Lehramtsausbildung (Referendariat) am Gymnasium Carolinum Bernburg in den kommenden Wochen beginnt, hat sie sich bereit erklärt, mitzuhelfen und Teil unseres Teams zu sein. Wir wünschen ihr für diesen neuen Lebensabschnitt ganz viel Erfolg, Freude und Glück – und sagen danke für die tolle Zusammenarbeit!

Das Sportfest hat einmal mehr gezeigt, was möglich ist, wenn alle gemeinsam anpacken, sich gegenseitig motivieren und mit sportlichem Ehrgeiz ihre Ziele verfolgen – ganz im Sinne von: „Citius – Altius – Fortius“ – schneller, höher, stärker.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Sport frei im Namen der Sportlehrer der Sekundarschule Zöbzig (Eicke, Liedke, Vaskovits)



■ Heimatgeschichte und Kultur

Worte, die zu Herzen gehen – Acoustik-Duo „Halbwegs Folk“ sorgt für Glücksmomente und Spenden für den guten Zweck

...durch ein genussvolles Konzert am Nachmittag des 26. Juli 2025 in der evangelischen Schlosskirche St. Georg Ostrau

„Alte Musik zu hören, die du einst geliebt hast, ist wie einen alten Freund wieder zutreffen.“ [Zitat von der Webseite „Halbwegs Folk“]

Manche Künstler kommen nicht ohne große Bühne, artistische Show-Einlagen, Backgroundsänger sowie einer Band oder mitunter sogar einem ganzen Orchester aus. ‚Je opulenter und ausgefallener, desto besser‘ scheint dabei die Devise zu sein. Und dann gibt es die Leisen – diejenigen, denen einzig und allein ihre Stimme, begleitet von einem selbst gespielten Instrument (meist Akustikgitarre oder Klavier), ausreicht. Reduziert auf das eigentlich Wichtige/Wesentliche. Wenn dann noch Lieder gesungen werden, die wunderschön, offen, authentisch und vor allem selbst geschrieben wurden, gehen sie ohne Umwege mitten ins Herz. Und binnen Kürze auch tief in die Seele und können längst vergessene oder schmerzhaft bedingt verdrängte Gefühle hervorruhen.

Das äußerst sympathische Acoustik-Duo „Halbwegs Folk“ besteht aus der Zöbigerin Elke Beier und dem in Südthüringen wohnenden Tino Schuh. Ihre selbstgeschriebenen Texte sind mit so viel Ehrlichkeit, Liebe, aber auch Wut und Trauer geschrieben, dass sich Jede und Jeder ein Stück weit wiedererkennt. Beide haben sich am Samstag, den 26. Juli 2025 auf den Weg in die wunderschöne Barockkirche von Ostrau gemacht, um vor fast voller Kirche zweistimmig zu singen und mit Akustikgitarren sowie Mundharmonika zu spielen. Sie selber waren überwältigt von dem großen Interesse seitens des Publikums. In diesem Bewusstsein waren ihre Lieder, aber auch Worte zwischen den jeweiligen Liedern sorg- und achtsam, feinfühlig, aber auch aufbauend und kraftpendend gewählt. Insgesamt sangen Elke und Tino vier eigene Lieder inmitten einer musikalischen Reise durch die Zeit mit einigen der schönsten weltberühmten Songs der Musikgeschichte der 1960iger bis

Anfang der 2000er Jahre von namhaften Bands und Sängern wie Neil Young, Bob Dylan, Tom Petty, Johnny Cash, Tom Waits, Simon & Garfunkel, R.E.M. und Common Linnets, um nur einige an dieser Stelle zu nennen.

Circa eineinhalb Stunden lang schafft es „Halbwegs Folk“, durch eingängige wundervolle Lieder sowie erfrischend unterhaltsamen Charme und Witz, das Publikum – auch so manch bekanntes Gesicht aus unserer Einheitsgemeinde war darunter – sofort mitzureißen.



Zwei Musiker ohne Star-Allüren eben. Das Publikum dankte es mit tosendem Applaus, sodass sie noch zwei Zugaben spielten.

„Halbwegs Folk“ kam auf herzliche Einladung des Evangelischen Kirchspiels Ostrau, welches zum Kirchenkreis Halle-Saalkreis gehört. Gemeindevorstandsvorsitzender Ronny Krimm-Bulwan sprach als Moderator angenehm unaufgeregt, herzlich wohlklingend einige Eingangs- und Schlussworte. Statt einer Gage oder eines Eintritts haben sich Elke und Tino dazu entschlossen, darauf zu verzichten und gemeinsam mit dem Organisationsteam vom Gemeindevorstand um Spenden für die weitere Sanierung der Friedhofsmauer rund um die Schlosskirche zu bitten. Diesem

Wunsch kam das Publikum nur äußerst gern nach, um einen individuellen Beitrag zur Realisierung dieses wichtigen Projektes zu leisten. 600,00 Euro kamen am Ende zusammen.

Im Anschluss an das Konzert bot sich noch die Möglichkeit eines regen Austausches unter anderem zu den musikalischen Eindrücken bei einer gemütlichen Kaffeetafel mit selbstgebackenen Kuchen. Wie hieß es so passend in der Einladung des Organisationsteams vom Gemeindevorstand Ostrau: „Genießen

Sie die Atmosphäre und die Gemeinschaft, während wir für einen guten Zweck einstehen.“ Und außerdem: „Lassen Sie uns gemeinsam die Friedhofsmauer der Schlosskirche Ostrau in neuem Glanz erstrahlen und dabei unvergessliche musikalische Momente erleben.“ Strahlende, zufriedene Gesichter im Publikum sprachen dafür.

Getestet und für gut befunden: Man kann über so manches schreiben, ohne je dabei gewesen oder es selber ausprobiert zu haben. Google und Social Media wie Facebook oder YouTube sei Dank. Aber so kann man auch nicht das einzigartige Gefühl erleben, welches außergewöhnliche Momente mit sich bringen. Auch ich war nach den ersten Gitarren-/Mundharmonikaklänge bereits vollkommen in

den magischen „Duo Halbwegs Folk-Bann“ gezogen.

Save the Date: „Halbwegs Folk“ treten das nächste Mal zum Kartoffelfest in der „Petersilie“ in Zöbzig ab 18:00 Uhr auf. Der 1955 gegründete Gartenverein „Gute Hoffnung“ in der Kleingartenanlage in der Friedrichstraße Zöbzig lädt dazu herzlich ein.

Claudia Egert
unter dankbarer Mitwirkung von Ronny Krimm-Bulwan

Quellen: halbwegs-folk.de, kirche-in-halle.de, wildtulpe.com
Fotoquelle: Ronny Krimm-Bulwan, privat
Fotocollage: Kerstin Nöhning

Feuchte Jubiläumsveranstaltung anlässlich der 25. Cubici Veterano 2025



Das hatten sich die Veranstalter des Jubiläums im Bezug auf das Wetter natürlich anders gewünscht bzw. vorgestellt. Gingen wir 14 Tage vor dem Ereignis laut Wetterprognosen noch von einem sehr heißen Veranstaltungswochenende aus, kam es dann leider völlig anders. Fast den gesamten Samstag und Sonntagvormittag trotzen die Teilnehmer sowie der Veranstalter dem ergiebigen Regen hier in Zöbzig und in Dessau-Roßlau, dem Ziel der diesjährigen Ausfahrt des Teilnehmerfeldes. Verschiedentlich konnte noch erfolgreich improvisiert werden, aber bei der Besucherzahl am Samstagvormittag kam schon etwas Wehmut auf. Dabei wurde mit der Aufstellung des Festzeltes auf dem Schloßgelände sowie an den Sonderprüfungsstandorten in den Ortschaften Cösitz, Großzöberitz, Göttnitz und Löberitz das Bestmögliche getan, um den Besuchern und Teilnehmern Unterstände sowie abwechslungsreiche Momente sowie Versorgung anzubieten. Zur Bewerbung der Veranstaltung organisierten die aktiven Schrauber des sogenannten Kraftverkehr Zöbzig unter Regie von Jerome Emmrich die Aufstel-

lung je eines Oldtimer-Sattelzuges am Stadtpark sowie am Kreisverkehr, um auch Durchreisende auf die Veranstaltung aufmerksam zu machen.



Trotz der eher miesen Witterung waren die Aktivitäten an den Sonderprüfungsstandorten und der Besuch des Hugo Junkers Museum am Zielort der Ausfahrt des Samstags eine gute Wahl des Programmablaufes.

Zur großen Freude des Organisationssteams folgten die damaligen Mitbegründer und engagierten Akteure der Veranstaltung bis zum Jahr 2005, Gundula Wawrzinek und Hans-Peter Lohmann, unserer Einladung und waren begeistert von der immer noch großen Resonanz für diese Veranstaltung! Im Rahmen der Benzingespräche am Samstagabend erfuhren die Anwesenden im Rahmen eines Videovortrages durch den Teilnehmer der Sternfahrt nach Budapest, Marcel Kandler interessante Einzelheiten zum Event des 30. Jahrestages der Ausreise vieler ehemaliger DDR-Bürger über Ungarn nach Österreich und die BRD mit ihren Ostautos Trabant, Wartburg, Skoda und Lada. Mit dem Start der Fahrzeuge am Sonntagvormittag durch zahlreiche Ortschaften der Einheitsgemeinde stellte sich zwar erneut starker Regen ein, der aber dann gegen Mittag endlich aufhörte. So entwickelte sich zumindest die traditionelle Abschlussveranstaltung auf dem Gut Möblitz mit Fahrerbrunch und Siegerehrung zu einem versöhnlichen Ausklang mit großer Besucherresonanz.



Bürgermeister Matthias Egert und Ortsbürgermeisterin Kristin Schöllner würdigten im Rahmen der Siegerehrung die Fahrzeugvielfalt im Teilnehmerfeld und die Anstrengungen aller Mitwirkenden im Organisationsteam sowie in den Ortschaften als aufmerksame Geste und prägende Charakteristik der Veranstaltung mit Charme.

So soll es gerne auch am 2. Juli-Wochenende des Jahres 2026, bei hoffentlich besserem Wetter, wieder sein.

Die Organisatoren bedanken sich an dieser Stelle ganz herzlich beim Autohaus König & Partner GmbH und der Stadt Zöbzig für die jahrelange finanzielle und materielle Unterstützung der Veranstaltung, den Ortschaften bzw. Vereinen in Zöbzig, Cositz, Großzöberitz, Göttnitz, Löberitz und Salzfurthkapelle für die fantastische Ausgestaltung der Sonderprüfungen, dem Team des Kraftverkehr Zöbzig für die Bereicherung des Nutzfahrzeugbe-

standes, dem Partyservice Dirk Trocha für die schmackhafte Versorgung, dem Förderverein Gut Mößnitz für das tolle Ambiente zur Abschlussveranstaltung, aber auch der Museumsleiterin Frau Stefanie Wiesel und Frau Biermann als hilfreiche Mitwirkende der Veranstaltung.

*Im Namen des Organisationsteams
Andreas Voss*

■ Sport

Zöbiger Jugendliche erreicht mit ihrem Team den Titel des Vizeweltmeisters im Voltigieren

Schon wiederholt konnte im Zöbiger Bote über die sportlichen Erfolge von Familienmitgliedern der Familie Reichert aus der Ackerstrasse in Zöbzig berichtet werden.

Nunmehr kamen im August zwei weitere sehr beachtliche Erfolge bei der 14-jährigen Tochter Jennifer hinzu.

Sie erkämpfte mit ihrem sehr jungen Team (Durchschnittsalter 13 Jahre) bei der Weltmeisterschaft im Voltigieren in Österreich überraschend den Titel des Vizeweltmeisters. Dabei lag das Team zwischenzeitlich nach der ersten Kür sogar auf dem 1. Platz und musste sich in der Gesamtabrechnung von Pflicht und Kür nur sehr knapp dem Team des Gastgeberlandes geschlagen geben.

In der Kategorie der Einzelstarter ging Jennifer als Jüngste von insgesamt 58 Teilnehmern an den Start. Hier lag sie nach dem Pflichtteil auf Platz 21 und konnte sich mit einer gelungenen 1. Kür auf Platz 19 und somit einen Finalplatz vorarbeiten. In der letzten Finalrunde schaffte sie mit einer hervorragenden 2. Kür sogar den Sprung auf Platz 13 der weltbesten Voltigeure ihrer Altersklasse!

Auf Grund dieser sehr überzeugenden Leistungen wurde Jennifer bei der Deutschen Jugendmeisterschaft in München Mitte August von der Deutschen Reiterlichen Vereinigung/FN mit dem FN Ehrenzeichen in Silber ausgezeichnet.

Bei der Deutschen Jugendmeisterschaft selbst erreichte sie mit bravouröser Leistung ebenfalls den Titel des deutschen Vizemeisters.

Nach der sehr erfolgreichen Saison 2025 beginnen nunmehr schon wieder die Vorbereitungen für das Sportjahr 2026 mit großem Ehrgeiz bzw. Engagement! Drücken wir Jennifer die Daumen auf weitere sportliche und schulische Erfolge, denn sowohl die unzähligen Trainingsstunden, Pferdepflege und Wettkämpfe finden ausschließlich in der Freizeit neben der Schulausbildung am Gymnasium in Wolfen statt. Ein echtes Vorbild für unseren Nachwuchs im Hinblick auf die Freizeitgestaltung, Sporterfolge Jugendlicher unserer Stadt Zöbzig und familiäre Stärke bei der Bewältigung der Herausforderungen in der Gemeinschaft.

gez. Andreas Voss



Einzelkür Jennifer anlässlich der Weltmeisterschaft in Österreich

■ Termine und Angebote

Alle Veranstaltungen in dem Zöbiger Stadtgebiet auf einen Blick für September und Oktober 2025

Datum	Veranstaltung
12.09.2025	Sommerabendkonzert Zöbzig ab 17:00 Uhr in der Kath. Kirche St. Antonius
13.09.2025	Tag des offenen Bades in dem Stadtbad der Stadt Zöbzig ab 14:00 Uhr
14.09.2025	Tag des offenen Denkmals in dem KulturQuadrat Schloss Zöbzig ab 10:00 Uhr
18.09.2025	Vortrag vom Chefarzt Dr. Ulrich Garlipp zu dem Thema „Gallensteinleiden“ ab 16:00 Uhr in dem KulturQuadrat Schoss Zöbzig
19.09.2025 – 21.09.2025	Mauritiusfest in der St. Mauritiuskirche Zöbzig
20.09.2025	• 6. Kartoffelfest in der Gartensparte „Gute Hoffnung“ ab 17:00 Uhr
26.09.2025	Kabarett auf dem Gut Mößnitz
03.10.2025	Erntedankfest auf dem Gut Mößnitz ab 11:00 Uhr
31.10.2025	• Kinderhalloween auf dem Gut Mößnitz • 20. Rühlmannorgel-Festival in Zöbzig

Änderungen vorbehalten – alle Angaben ohne Gewähr. Die kirchlichen Nachrichten finden Sie auf Seite 20.

Hereinspaziert!

Herzliche Einladung zum Tag des offenen Denkmals am 14. September 2025 im KulturQuadrat Schloss Zöbzig

Historisch bedeutsame Kulturgüter dienen heute als Orte der Begegnung sowie des kulturellen Austausches. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz möchte durch die größte Kulturveranstaltung Deutschlands, welche seit 1993 immer am zweiten Sonntag im September stattfindet, das Bewusstsein der Bevölkerung für die Bedeutung des Denkmalschutzes stärken. Der Zahn der Zeit nagt unaufhaltsam und viele Denkmäler in Deutschland sind vom Verfall bedroht.

Seit 1999 folgt die Deutsche Stiftung Denkmalschutz Jahr für Jahr dabei einem wechselnden Motto, welches den Veranstaltenden als Impulse und Denkanstöße für ihre Events zum Tag des offenen Denkmals dienen soll. Das Motto der diesjährigen Veranstaltung lautet: „Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?“. Was sind Denkmäler wert, was bedeuten sie und warum sollte oder muss man sie erhalten? Denkmäler in diesem Zusammenhang zu betrachten und ihre Bedeutung für die Gesellschaft zu erforschen – dazu ruft die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ausdrücklich auf.

Das KulturQuadrat Schloss Zöbzig ist ohne Zweifel unersetzlicher, „wertvoller“ Zeitzeuge für die wechselvolle Geschichte unserer Region. In der nach den Umbaumaßnahmen geschaffenen modernisierten und neu kuratierten Dauerausstellung des im Schloss untergebrachten Heimatmuseums wird eine ansprechende Möglichkeit geboten, entsprechendes Wissen zu erwerben und die Ausstellung zu erkunden.

Das museale Angebot wurde digital erweitert und verbessert, um es einem noch breiteren Publikum zugänglich zu machen.

Zum Programm am Tag des offenen Denkmals gehört um 10:00 Uhr eine offizielle Eröffnung der Dauerausstellung durch den Staatssekretär für Kultur in der Staatskanzlei und Ministerium für Kultur Sachsen-Anhalt Dr. Sebastian Putz und den Bürgermeister Matthias Egert. Musikalisch umrahmt wird die Eröffnung dabei durch das Consort Zöbzig unter Leitung von Dietmar Brandt. In der diesjährigen Sonderausstellung „HNO-Klinik in Zöbzig – was bleibt“, welche am 05. September 2025 eröffnet wurde, geht es um das 2013 abgerissene Gebäude der Hals-, Nasen-, Ohren-Klinik (kurz: HNO-Klinik) und deren Geschichte. Gegründet wurde die als Außenstelle des damaligen Kreiskrankenhauses Bitterfeld tätige HNO-Klinik 1965. Sie wäre somit in diesem Jahr 60 Jahre alt geworden. Aufgebaut und geleitet wurde die Klinik von Obermedizinalrat Dr. med. Hansjürgen Bögel (* 1928, † 2016). Bögel selbst war bis 1994 Chefarzt der HNO-Klinik.

Im Rahmen der Sonderausstellung konnten ehemalige Mitarbeiter interviewt werden, um die Ausstellung noch authentischer zu gestalten.



Fotoquelle: Claudia Egert

Zudem komplementierten unter anderem Baupläne der alten Villa des ehemaligen Kandis- und Schokoladenfabrikanten Gerhardt und Fotos aus der HNO-Klinik-Zeit diese interessante Präsentation. Neugier geweckt? Seien Sie gespannt!

Neben der Besichtigung der Dauer- und Sonderausstellung im Schloss sind am Tag des offenen Denkmals auch wieder Führungen durch den historischen Schlossbunker fester Bestandteil.

Der begehbare Schlossturm kann ebenso besichtigt werden. Zum Programm gehört des Weiteren eine Bastelstation für Kinder. Kaffee und Kuchen sowie Herzhaftes vom Grill dürfen natürlich nicht fehlen, genauso wenig wie Fassbrause und frisch gezapftes Bier. Der regionale Musiker Josef Facht aus Stumsdorf wird mit seinem Akkordeon wieder für stimmungsvolle Unterhaltung sorgen.

Deshalb: Folgen Sie gern der herzlichen Einladung der Mitglieder des Heimatvereins Zöbzig 1922 e. V. und der Betreuerin vom KulturQuadrat Schloss Zöbzig Stefanie Wiesel. Kommen Sie am 14. September 2025 in der Zeit von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr ins KulturQuadrat Schloss Zöbzig, genießen Sie das einmalige Kulturgut in Sachsen-Anhalt und verbringen Sie eine angenehme Zeit.

Denn auch unser KulturQuadrat Schloss Zöbzig ist unverzichtbar für nachfolgende Generationen, weil es einen bedeutenden Beitrag zum kulturellen und gesellschaftlichen Leben heute und zukünftig leistet. Der Tag des offenen Denkmals erinnert daran, nicht nur die großen, sondern auch die weniger großen Kulturgüter wie unser Schloss unbedingt zu erhalten, zu erleben und zu bewahren.

*im Auftrag Claudia Egert
unter dankbarer Mitwirkung
von Stefanie Wiesel
(Betreuerin KulturQuadrat Schloss
Zöbzig)*

Quellen: denkmalschutz.de, tag-des-offenen-denkmals.de, schloss-zoerbig.de

Tag des offenen Denkmals®

"KulturQuadrat Schloss Zöbzig"

Programm:

- 10:00 Uhr: Offizielle Eröffnung im Victor-Blüthgen-Saal
Begrüßung durch Bürgermeister Matthias Egert und Staatssekretär Dr. Sebastian Putz
musikalisch begleitet von der Gruppe "Consort Zöbzig"
- 11:00 Uhr: Eröffnung der Kaffeestube
- Anschließend: Geführter Rundgang durch:
 - die neue Dauerausstellung
 - die aktuelle Sonderausstellung zu 60 Jahre HNO
 - den historischen Schlossbunker
 - den begehbaren Schlossturm

Für Ihr leibliches Wohl sorgt der Heimatverein Zöbzig 1922 e.V.
Bastelstation für unsere kleinen Besucher

Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?

☑ Sonntag, 14.9.2025 10:00 - 17:00 Uhr

Eintritt frei



DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ

STADTBAD ZÖRBIG

14.00 - 17.00 UHR

13.09.25
TAG DES OFFENEN BADES

- Führungen und Informationen der Stadtbadmitarbeiter
- Bildershow vom Bau des Stadtbades
- Für das leibliche Wohl ist gesorgt

(FESTES SCHUHWERK ERFORDERLICH / BEGRENZTE PARKMÖGLICHKEITEN)

Einladung zum Tag des offenen Bades im Stadtbad Zörbig

Nach einer zweijährigen Bauphase ist es endlich so weit: Die Stadt Zörbig öffnet die Türen des neu gestalteten Stadtbades für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. **Am Samstag, den 13. September 2025, von 14:00 bis 17:00 Uhr** lädt die Stadt Zörbig herzlich zum **Tag des offenen Bades** ein. Nutzen Sie die Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen, bevor das Stadtbad in dem nächsten Jahr offiziell in Betrieb geht.

Bei **geführten Rundgängen** mit unserem Fachpersonal erhalten Sie spannende Einblicke in die abgeschlossene Bauphase sowie Informationen rund um die Technik und Gestaltung des neuen Bades. Eine **kleine Bildershow zur Geschichte und von dem Bau des Stadtbades** rundet das Programm ab.

Bitte beachten Sie: Aus Sicherheitsgründen ist das Betreten des Stadtbades **nur mit festem Schuhwerk** möglich. Ebenso möchten wir auf die begrenzten Parkmöglichkeiten hinweisen.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt – freuen Sie sich auf eine kleine Auswahl an Speisen und Getränken vor Ort.

Die Stadt Zörbig freut sich auf Ihren Besuch!

gez. *Matthias Egert*
Bürgermeister

Seniorenweihnacht 2025 der Ortschaft Zörbig

Alle Jahre wieder. Auch in diesem Jahr lädt der Ortschaftsrat Zörbig die Seniorinnen und Senioren der Ortsteile Zörbig und Möblitz zu einer kleinen Weihnachtsfeier in die Kulturscheune des Gutes Möblitz ein. Diese findet am **Mittwoch den 10. Dezember 2025, ab 14:00 Uhr** statt. Da die Plätze begrenzt sind, möchten wir Sie bitten sich in jedem Fall anzumelden.

Anmeldungen für eine Teilnahme werden von Frau Donath (unter 034956 60101) bis **zum 28.11.2025** entgegen genommen. Bitte geben Sie bei der Anmeldung mit an, ob Sie aus gesundheitlichen Gründen von zu Hause abgeholt werden müssen (dann bitte in jedem Fall mit Telefonnummer), damit es entsprechend eingeplant werden kann.

Sollten Sie nicht selbständig nach Möblitz gelangen, werden Sie an diesem Tag ab 13.15 Uhr von den nachfolgenden Haltestellen abgeholt und nach Beendigung der Veranstaltung wieder dorthin zurückgebracht:

1. Reinhold-Schmidt-Straße vor der Arztpraxis Leonhardt
2. Stumsdorfer Straße. vor dem Haus Nr. 37
3. Bitterfelder Straße vor dem Nettomarkt
4. Markt vor der Postmeilensäule.

Gleichzeitig möchte sich der Ortschaftsrat an Unternehmen wenden und um Unterstützung der Veranstaltung in Form von Fahrdienstleistungen oder Spenden bitten, damit es ein gelungener Nachmittag mit einem kleinen Rahmenprogramm werden kann.

Kristin Schöllner
Ortsbürgermeisterin
im Namen des Ortschaftsrates Zörbig

Kabarett auf Gut Möblitz

FUNDSWEIBER
auf dem Weg zum Halleluja

Comedy trifft Travestie

FREITAG, 26. SEPT KARTENRESERVIERUNG
EINLASS: 18 UHR 034956 25838

47,- Euro pro pers. inkl. Buffet

FRAU ANDREA **MISS GLORIA VAIN**

Förderverein Gut Möblitz e.V.
Möblitz Nr. 6, 06780 Zörbig www.gut-moesslitz.de
info@gut-moesslitz.de

Austausch aller Generationen - Neuer Verein für ein Spielecafé in Zörbig



SAFTLADEN & SPIELEHAUS CURBICI

TEAM-MITGLIEDER GESUCHT!

WERDE MITGLIED UNSERES VEREINS

MELDE DICH UND GESTALTE MIT UNS EINEN ORT ZUM ZUSAMMENKOMMEN, LACHEN UND FREUNDE MACHEN!

FR VON 15-22 UHR
UND
SA VON 14-22 UHR

WERDE TEIL UNSERES TEAMS UNTER
PIABRENNERS562@GMAIL.COM

Ein erstes Treffen und Austausch zu einem neuen Verein für ein Spielecafé in Zörbig fand am Dienstag, den 05.08.2025 statt. Das Café möchte in einem ungenutzten Raum des „Haus der Vielfalt“ seinen Platz finden und die weiteren Räumlichkeiten des Jugendclubs mit nutzen können. Durch diese gemeinschaftliche Nutzung sollen alle profitieren von neuen Anschaffungen, wie Spiele, Möbel, Technik, etc. Geplant sind die Öffnungszeiten des Spielecafé am Freitag 15:00 - 22:00 Uhr und Samstag 14:00 - 22:00 Uhr.

Das Spielecafé soll ein wichtiger Ort werden, an dem sich Jugendliche und andere Generationen finden und austauschen können.

Der zukünftige Verein „Saftladen und Spielecafé Curbici e.V.“ sucht auch gern noch weitere Mitglieder. Sofern Ihr also Spaß und Freude an diesem Vorhaben hättet, dann meldet euch einfach unter cafecurbici@gmail.com.

gez. Marcel Städter

Erntedankfest

der
Stadt Zörbig
auf Gut Möblitz

03. Oktober

ab 11.00 Uhr

Buntes Familienprogramm
11.00 Uhr Erntedankgottesdienst,
Livemusik auf der Festwiese,
Puppentheater für Kinder,
Gauklershow NARRATEAU,
Kinderkarussell, RC-Racer,
Handwerksstände, Kaffeestube,
Bastelspaß, uvm.

unterstützt vom
Landkreis
Bismark

Förderverein Gut Möblitz e.V.
www.gut-moesslitz.de
Tel.: 034956 25838

Möblitzer

KAFFEESTUBE

Sonntag,
7. September
Ab 14.00 Uhr

Live ab 16 Uhr
Zwei im Gartenhäuschen

Aktuelle Songs und ältere Hits werden von Elena Bianchi und Jan P. Pajak auf ein akustisches Mindestmaß reduziert und entlocken bekannten Titeln dabei viele neue Facetten. Neben deutschen und englischsprachigen Songs spielen Elena und Jan auch italienische Stücke.
*Quelle: <https://janvonsuppengruen.de>

Förderverein Gut Möblitz e.V. www.gut-moesslitz.de
Möblitz Nr. 6, 06780 Zörbig info@gut-moesslitz.de

6. Kartoffelfest

20. September 2025, ab 17 Uhr

Festplatz des Gartenvereins „Gute Hoffnung e.V.“ (Petersilie), Friedrichstraße 6, Zöbzig

Es erwartet Sie eine große Auswahl an Schlemmereien rund um die super Knolle.

Bier vom Faß sowie Wein aber auch alkoholfreie Getränke runden das kulinarische Angebot ab.

Am Abend darf das Tanzbein bei Live Musik geschwungen werden.

EINTRITT FREI!

Duo Halbwegs Folk
remmi von demmi

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!





PATIENTEN AKADEMIE



18. September 2025 | 16 Uhr

Gallensteinleiden

Informationsveranstaltung
mit
Chefarzt Dr. Ulrich Garlipp
Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie

Der Eintritt ist frei.

GOITZSCHE KLINIKUM
Hafen der Gesundheit

Veranstaltungsort
Victor-Blüthgen-Saal
KulturQuadrat Schloss Zöbzig
Am Schloss 10 | 06780 Zöbzig

SOMMERABENDKONZERT

ZÖRBIG

KARTEN ERHÄLTICH FÜR 12,50 € IN DER LÖWENAPOTHEKE AM MARKT UND BEI ELEKTRO LORENZ

FREITAG: 12.9.2025

EINLASS: 17.00
BEGINN: 18.00
12,50€: EINTRITT
FÜR GETRÄNKE + LEIBLICHES
WOHL IST GESORGT

TOM MÄCHER

KATH.KIRCHE ST.ANTONIUS
VIKTOR - BLÜTHGEN - STR.29 , 06780 ZÖRBIG

Pressemeldung 15.2025
Bitterfeld-Wolfen, 14.08.2025



Goitzsche Klinikum weitet Angebot aus
Arzt-Vorträge in Zöbzig

Die Patientenakademie des Goitzsche Klinikums findet ab September erstmals in Zöbzig statt. Insgesamt sind für das laufende Jahr 2025 an diesem Standort drei Vorträge geplant, in denen Chefarzte des Klinikums über medizinische Themen informieren.

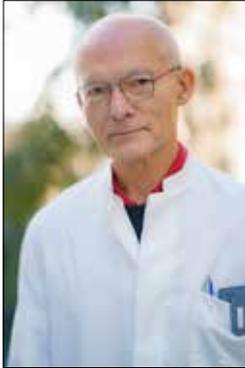
„Wir freuen uns, dass nun auch in Zöbzig interessierte Bürgerinnen und Bürger unser Informationsangebot wahrnehmen können“, erklärt Dr. Peter Lanzer, Ärztlicher Direktor des Goitzsche Klinikums. „Ein großer Dank gilt Bürgermeister Matthias Egert, der die Umsetzung maßgeblich unterstützt hat, und natürlich den ärztlichen Kollegen, die sich bereit erklärt haben, die Vorträge anzubieten.“

Den Auftakt übernimmt Chefarzt Dr. Ulrich Garlipp, der am 18. September einen Vortrag über Gallensteinleiden halten wird. Am 23. Oktober spricht Chefarzt Jacek Olejniczak über Depression und die Wege aus dieser psychischen Krise. Den dritten Vortrag hält Chefarzt Dr. Thomas Beier, der am 20. November über Scharlach und die Hand-Mund-Fuß-Krankheit referieren wird. Ein Schwerpunkt seines Vortrags liegt auf Hausmitteln und dem Schutz von gefährdeten Angehörigen wie Schwangeren und Senioren.

Die Vorträge finden im Victor-Blüthgen-Saal des KulturQuadrats im Schloss Zöbzig statt. Sie beginnen jeweils um 16 Uhr. Der Eintritt ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Die anwesenden Ärzte stehen im Anschluss an die Vorträge für Fragen zur Verfügung.

Die Patientenakademie ist ein Bildungsangebot des Goitzsche Klinikums. Im monatlichen Turnus werden dabei Vorträge in Bitterfeld, Gräfenhainichen, Sandersdorf und Wolfen angeboten. „Wenn die Resonanz auf die geplanten Veranstaltungen in Zöbzig positiv ausfällt, könnten wir uns vorstellen, auch dort ab dem kommenden Jahr regelmäßig Vorträge anzubieten“, so Dr. Lanzer.

Medienkontakt
Dr. Bernhard Spring | Pressesprecher | Tel.: 03493 313017 | E-Mail: bspring@gzbiwo.de




Oh Happy Days

Lass den Rhythmus in dein Herz, spür den Groove, und tauch ein in eine Welt voller Energie, Leidenschaft und purem Klang! Vom **19. bis 21. September 2025** verwandelt sich **Gut Möblitz** in ein musikalisches Zentrum für alle, die Lust auf Pop und Gospel haben. Hier geht's nicht nur ums Singen – hier geht's um das Gefühl, das Feuer, das uns verbindet! Unter der Leitung von **Wolfgang Zerbin**, Chorlei-

light im Jahr werden! Gemeinsam mit Gleichgesinnten, egal ob Anfänger oder Profi, tauchst du ein in eine Welt voller mitreißender Gospels oder gefühlvoller Pop-Songs. Spaß an grooveorientierter und moderner Musik ist keine Frage des Alters, jeder kann mitsingen! **Hier zählt nur eins:** Spaß am Singen, das Gefühl, Teil von etwas Großem zu sein, und die pure Freude,

Und das Beste: Notenkenntnisse sind nicht nötig! Komm einfach mit deiner Begeisterung, deiner Stimme und deiner Lust auf Rhythmus. Wolfgang Zerbin steckt voller Humor, Leidenschaft und Groove – er bringt dir bei, wie man mitreißende Rhythmen, klare Artikulation und kraftvollen Klang verbindet. Neben kraftvollen Gospelstücken singen wir auch gefühlvolle Popsongs, die dein Herz berühren und dich noch lange begleiten werden. Das ist dein Moment, um den Funken zu spüren, der dich antreibt!

Melde dich jetzt an unter anmeldung@wildtulpe.com oder direkt auf www.wildtulpe.com (Veranstaltungen) – sei dabei, wenn wir gemeinsam den fünften Pop-Gospel-Workshop feiern! Und merk dir **Sonntag, den 21. September** vor: Um **14 Uhr** in der **Stiftskirche Petersberg** erwartet dich ein **Gospelgottesdienst** mit den Brüdern und Schwestern der Christusgemeinschaft Kloster Petersberg – ein Erlebnis voller Spiritualität, Rhythmus und Gemeinschaft. Hier sind alle herzlich eingeladen zum Petersberg zu kommen und den Gottesdienst mit zu feiern.

Gospel ist mehr als nur Musik – es ist eine Bewegung, die seit über einem Jahrhundert die Popwelt prägt, mit Beats, die zum Tanzen, Beten und Mitfühlen einladen. Ob Hip-Hop, Rock oder Soul – Gospel verbindet Genres, bringt Menschen zusammen und lässt die Seele tanzen. **Bist du bereit, den Groove zu spüren? Dann komm und sing mit uns! Wir freuen uns auf Dich!**

Dein Wildtulpe - Mösthinsdorfer Heimatverein e.V.



Gruppenfoto Pop-Gospelchor-Workshop: Ronny Krimm-Bulwan

ter aus Rommerskirchen bei Köln, wirst du in eine musikalische Reise voller Groove, Körpergefühl, Spaß und Gemeinschaft entführt. Mit über 20 Jahren Erfahrung bringt er den Beat zum Beben, lässt deine Stimme aufblühen und sorgt dafür, dass jeder Ton, jeder Rhythmus, jede Dynamik dich mitreißt. Dieses Event ist mehr als nur ein Workshop – es soll Dein persönliches High-

die Musik in uns entfacht. Eine Teilnehmerin sagte nach dem letzten Mal: „*Ich bin noch immer voller Musik!*“ – so tief hat das Gefühl, hier mitzusingen, bei ihr nachgewirkt. Freundschaften entstehen im Takt, Energie wird geteilt, und am Ende wirst du mit einem Chor voller Leidenschaft nach Hause gehen, der dich mit neuer Kraft und Energie erfüllt.

Kirchliche Nachrichten des Ev. Pfarramtes Zöbzig / Ausgabe September 2025

Gott ist unsere Zuversicht und unsere Stärke (Psalm 46,2)

Liebe Leser:innen, manche Entwicklungen, die wir aktuell wahrnehmen, entmutigen eher, als dass sie uns zuversichtlich werden lassen. Inzwischen wird der Abbau von Sozialleistungen diskutiert, weil der Wohlstand, an den wir uns gewöhnt haben, nicht mehr weiter so wächst wie bisher.

Können wir noch so weitermachen wie bisher? Oder werden wir uns stärker als gewünscht an neue Entwicklungen anpassen müssen, die wir lange ignoriert haben: Klimawandel, ein neues imperiales Zeitalter, digitale Herausforderungen, denen wir uns stellen müssen?

Veränderungen machen Angst und führen dazu, dass Menschen Sicherheiten und feste Gewissheiten suchen.

Früher war dafür der Glaube an Gott wichtig. Heute wird auch das oft im säkularen Bereich gesucht und weltliche Erlösergestalten treten auf, die im Raum der Politik oder der Wirtschaft alles besser wissen und besser machen wollen. Und was, wenn die Versprechen, die uns gemacht werden, unsere Welt und unser Leben nicht besser machen?

Der Glaube an Gott schöpft aus einem jahrtausendealten Erfahrungsschatz. Eine dieser Erfahrungen lautet: Das Heil liegt nicht in dieser Welt, sondern bedarf der Einbettung in etwas Größeres. Ebenso wird sich das Leben nicht in dieser Welt erfüllen, sondern bedarf einer Sinnstiftung, die über das irdische Wohl hinausgeht.

Wer beginnt, sein Leben in einem größeren Rahmen zu verstehen und zu gestalten, dem gilt die Verheißung, auch dann Zuversicht und Stärke zu finden, wenn sich im eigenen Leben Grenzen zeigen.

Denn es gibt eine Zukunft, die größer ist als wir selbst. Im christlichen Glauben hat sie einen Namen: Gott! Bleiben Sie behütet und getröstet

Ihr Pfr. Oliver Behre

Tag des offenen Denkmals am 14.09. in Köckern um 14.30 Uhr

Zum Tag des offenen Denkmals öffnet u.a. die Kirche in Köckern und lädt zu einem Vortrag von Benny Berger zur Geschichte von Kirche und Dorf um 14.30 Uhr ein.

Rock my Soul – ein Luther Rock Konzert mit der sächsischen Rockband The Black Holes Freitag 19.09.2025 um 19.30 Uhr in der St. Mauritiuskirche zum Mauritiusfest

In der Kirche muss es nicht immer nur besinnlich zugehen. Mit einer einzigartigen Mischung aus Blues und Latinongs, Soul und Jazz zelebrieren *The Black Holes* feinsten Luther Rock, der nicht nur den Kopf anspricht, sondern Herz und Seele zum Schwingen bringt. Dazu wurden Texte des Reformators in ein neues rockmusikalisches Gewand gegossen, verbunden mit eigenen Liedern und dazu passenden Song-Adaptionen von Salomon Burke oder Eric Clapton.

Für den rhythmischen Groove ist einer der herausragenden sächsischen Schlagzeuger verantwortlich, Jörg Ritter aus Dresden, der auch als Dozent an der Dresdner Musikhochschule tätig ist. Wieland Heinig aus Mühlau wird durch sein virtuoses Bassspiel das klangliche Fundament legen. Der begnadete Gitarrist Thoams Gessner aus Berlin steuert seinen einzigartigen Leadgitarrensound bei. Lea Olschowsky studierte in Dresden Jazzgesang und steht gemeinsam mit der Grimmaer Sängerin Nadja Donner an den Leadmikrofonen. Der Pfarrer und Musiker Henning Olschowsky aus Mutzschen wird neben dem Mikrofon Gitarren, Geige und Mundharmonika bedienen.

Familientag am 20.09.2025 zum Mauritiusfest

Ab 13.00 Uhr starten wir den Familientag wieder mit dem Familienflohmarkt. Zum ersten Mal findet auch eine Pflanzen-

tauschbörse statt. Wer hier mitmachen will, wird gebeten, sich dazu im Pfarrbüro anzumelden. Es fallen keine Kosten an, allerdings dürfen keine Waren kommerziell angeboten werden.

Um 14.00 Uhr feiern wir ein Tauffest in der Kirche. Dabei ist es noch möglich, sich kurzfristig für eine Kindertaufe anzumelden (Bitte zeitnah im Pfarramt melden!). Die Mitgliedschaft der Eltern ist keine zwingende Voraussetzung für die Taufe eines Kindes. Es zählt vielmehr der Wille, das ein Kind im christlichen Glauben und der christlichen Tradition aufzuwachsen soll.

Um 15.00 Uhr wird das diesjährige Familienmusical unter der Leitung von Markus Vogt aufgeführt.

Und ab 16.00 Uhr gibt es dann ein Parcours mit Spiel- und Bastelangeboten und auch eine Hüpfburg steht bereit.

Für Kaffee und Kuchen sorgt der Hort Zöbzig. Und auch sonst ist für das kulinarische Wohl durch Grillgut und Getränken gesorgt. Der Familientag endet dann ca. um 18.00 Uhr.

Ökumenisches Gemeindefest am 21.09. um 14.00Uhr in und um die St. Mauritiuskirche

Mit einem Ökumenischen Gottesdienst feiern wir am 21.09. unser Gemeindefest mit anschließendem Kaffee und Kuchenangebot. Es besteht auch die Gelegenheit zur Wahl des Gemeindegemeinderates für die Kirchengemeinde Zöbzig (nur die Ältesten für die Kernstadt! Die Dörfer wählen zu separaten Terminen im Rahmen ihres Erntedankfestes) in der Zeit zwischen 14.00 – 15.30 Uhr. Das Gemeindefest schließt mit einem Volksliedersingen ab.

Erntedankfest und Wahl der Gemeindegemeinderates

Mit dem Gottesdienst zum Erntedankfest wollen wir in diesem Jahr auch die Vertreter:innen für den Gemeindegemeinderat wählen. Wir feiern Erntedank zu folgenden Terminen:

Samstag 27.09. um 11.00 Uhr in der Kirchrüine Quetz mit Abendmahl und anschl. GKR-Wahl und Stehkafee

Samstag 27.09. um 15.00 Uhr gegenüber der Kirchrüine Schrenz Erntedankandacht mit anschl. GKR-Wahl für Schrenz und Rieda mit anschl. Kaffeetrinken

Sonntag 28.09. um 09.00 Uhr in Glebitzsch GD mit Abendmahl und anschließender GKR-Wahl für Glebitzsch, Köckern und Beyersdorf

Sonntag 28.09. um 10.30 Uhr in Spören GD mit Abendmahl und anschließender GKR-Wahl für Spören und Prussendorf

Samstag 04.10. um 10.00 Uhr in Möblitz Ökumenischer ErntedankGD ohne Wahl (siehe Mauritiusfest!)

Samstag 04.10. um 15.00 Uhr in Werben GD mit Abendmahl und anschließender GKR-Wahl für Werben

Samstag 04.10. um 17.00 Uhr in Großzöberitz GD mit Abendmahl und anschließender GKR für Großzöberitz und Feierabendbier/-sekt

Sonntag 05.10. um 09.00 Uhr in Löberitz GD mit Abendmahl und anschließender GKR-Wahl für Löberitz

Sonntag 05.10. um 10.30 Uhr in Stumsdorf GD mit Abendmahl und anschließender GKR-Wahl für Stumsdorf

Sonntag 05.10. um 14.00 Uhr in Göttnitz GD mit Abendmahl und anschließender GKR-Wahl für Göttnitz und Löbersdorf

Die Erntedankgaben können jeweils am davorliegenden Samstag in der Zeit zwischen 10.00 – 11.00 Uhr zur jeweiligen Kirche oder an den jeweiligen Ort gebracht werden um den Altar schön zu schmücken. Die Gaben werden dann an die Tafel in Bitterfeld/Wolfen weitergegeben.

Vielen Dank!

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen

Unsere Gottesdienste

Sonntag 14.09. um 09.00 Uhr in Großzöberitz

Alle weiteren GD finden sie unter den Rubriken Mauritiusfest und Erntedank!

Der Seniorenkreis Zöbzig trifft sich am Montag, 06.10 um 14.00 Uhr im Pfarrhaus Zöbzig
 Der Seniorenkreis Löberitz trifft sich am Dienstag, 07.10. um 14.00 Uhr im Gemeinderaum der Kirche.
 Der Handarbeitskreis Zöbzig trifft sich am Donnerstag 02.10. um 15.00 Uhr im Pfarrhaus.
 Das Cafe am Dienstag findet jeden 2. Dienstag im Monat in der Zeit zwischen 10-13 Uhr statt.
 Wer Interesse hat, das Mitarbeiterteam zu unterstützen, damit das beliebte Cafe wieder öfter stattfinden kann, melde sich bitte bei den Verantwortlichen vor Ort.

Die Gottesdienste und Andachten in den Senioreneinrichtungen finden folgendermaßen statt:
 Caritas-Pflegeheim Zöbzig am 15.10. um 09.30 Uhr
 Diakonie-Zöbzig am 15.10. um 10.30 Uhr
 Tagespflege Stumsdorf am 15.10. um 11.30 Uhr
 Kontakt: Ev. Gemeindebüro und Verwaltung der kirchl. Friedhöfe, Topfmarkt 1 in Zöbzig. Geöffnet: Dienstag und Donnerstag 8-12 Uhr. (Telefon: 034956- 20304 / Email: info@ev-kirche-zoerbig.de.
 Sie erreichen Pfr. Oliver Behre unter der Email oliver.behre@ekmd.de oder der Telefonnummer 034956-23761.



PFLANZENBÖRSE
VIelfalt BEWAHREN
WANN? MAURITIUSFEST 20.09.2025
 13-17.00 UHR
WO? KIRCHE ST. MAURITIUS ZÖRBIG

Hier hast du die Möglichkeit, Ableger (auch Zimmerpflanzen) und Samen aus deinem Garten unkompliziert gegen andere einzutauschen, zu erwerben, zu verkaufen.
 Mitmachen kann jeder, eigenen Tisch bitte mitbringen
 Keine kommerzielle Anbieter

BITTE ANMELDEN
 Steffi.Stefanie.hennig3@gmx.de
 Silvia.thomae.mbd@gmx.de



Blueskonzert mit
“The Black Holes“



19.09.2025 | 19:30 Uhr
 Kirche Zöbzig

 black_holes_band



Freitag
 ab 19.30 Uhr
Konzertabend
 The Black Holes (Blues)
 Orgel & Schlagzeug
 Lasershow

Samstag
 ab 13 Uhr
Familientag
 Familienflohmarkt
 Pflanzentauschbörse
 Taufe und Kindermusical
 Bastelstraße & Hüpfburg

Sonntag
 ab 14 Uhr
Gemeindefest
 Ökumenischer Festgottesdienst
 GKR-Wahl für Zöbzig
 Gemeinsames Kaffeetrinken
 Volksliedersingen

MAURITIUSFEST 2025
 19. / 20. / 21. SEPTEMBER

Für das leibliche Wohl ist an allen drei Tagen gesorgt

20. Rühlmannorgel-Festival

28.08. – 31.10.2025



Pedro Cuadrado, Tenor
Sevilla
28.09. bis 03.09.



Cristel de Meulder, Sopran
Antwerpen
04.9. bis 09.09.
28.10. – 31.10.



Matthias Müller, Orgel, Harmonium Celesta
Ostfriesland
Leiter des Festivals
Nachlasserbe der Orgelbauanstalt Rühlmann

28.08. 19.00 ZÖRBIG	29.08. 19.00 KÖTHEN / ST. AGNUS	30.08. 15.00 BEESEDAU	30.08. 19.00 BAD SALZELMEN
31.08. 11.00 REUPZIG	31.08. 14.00 OBSCHÜTZ	31.08. 17.00 HAARDORF	01.09. 18.00 SCHIRMENITZ
02.09. 19.00 STASSFURT	03.09. 19.00 BARBY / ST. MARIEN	04.09. 19.30 LÖBERITZ	05.09. 19.00 ZWEBENDORF
06.09. 14.00 CÖSITZ	06.09. 19.00 BRASCHIWTZ	07.09. 14.30 THRONITZ	07.09. 17.00 NAUENDORF
08.09. 18.00 DROHNDORF	09.09. 19.00 WÖRBZIG	12.09. 18.30 SANDERSDORF	13.09. 14.00 ZICKERITZ
13.09. 17.00 MÜLLERDORF	14.09. 11.00 DESSAU/ALTEN	14.09. 14.00 DORNITZ	21.09. 14.00 RATHMANNSDORF
22.09. 19.00 ELSDORF	24.09. 18.00 TORNITZ	25.09. 19.00 WORMSDORF	26.09. 19.00 RIESDORF
27.09. 13.30 BEESENSTEDT	27.09. 19.00 KÜTTEN	28.09. 14.00 LÖBEJÜHN	28.09. 17.00 TEICHA
02.10. 19.00 SIETZSCH	04.10. 14.00 MITTELHAUSEN	04.10. 16.30 HETTSTEDT	05.10. 14.00 + 15.00 OSTRAU
12.10. 17.30 KLEINMÜHLINGEN	16.10. 18.00 SPÖHREN	17.10. 19.00 MASCHWITZ	18.10. 14.00 KOLLENBEY
19.10. 16.30 LOHSA	28.10. 13.00 + 19.00 ÄSCHERSLEBEN	29.10. 19.00 BEESENLAUBLINGEN	
30.10. 19.00 ATZENDORF	31.10. 14.00 RAMSIN	31.10. 18.00 ZÖRBIG	EINTRITT FREI



Evangelische Gottesdienste, Gruppen und Veranstaltungen in der Region Süd im September

07. September (12. Sonntag nach Trinitatis)

Zehbitz – 10.00 Uhr Andacht zum Start der Radtour durch unsere Kirchen

Grosswülknitz – 9.30 Uhr Wessel Abendmahl

Wiendorf – 11.00 Uhr Wessel

09. September (Dienstag)

Wörbzig – 19.00 Uhr im Rahmen des Rühlmannorgel-Festivals: Kantor Matthias Müller spielt auf der Wörbzigerer Rühlmannorgel

13. September (Samstag vor 13. Sonntag nach Trinitatis)

Prosigk – 15.00 Uhr Spätsommer- und Erntedankfest (Conacher/Zimmermann)

14. September (13. Sonntag nach Trinitatis)

Radegast - 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Zimmermann)

Weißandt-Gölsau - 14.00 Uhr Familiengarten mit Erntedankfest „Gurke und Zucchini“ (Zimmermann)

Preusslitz – 11.00 Uhr Lkt.in Mehlhose Gottesdienst mit Taufe

Maasdorf – 14.00 Uhr Lkt.in Mehlhose

15. September (14. Sonntag nach Trinitatis)

Gnetsch – 09.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Zimmermann)

21. September

Görzig – 9.30 Uhr Lkt.in Maciejczyk

Gröbzig – 11.00 Uhr Lkt.in Maciejczyk

26. September (Freitag)

Riesdorf – 19.00 Uhr im Rahmen des Rühlmannorgel-Festivals: Kantor Matthias Müller spielt auf der Riesdorfer Rühlmannorgel

27. September

Grosswülknitz – 14.00 Uhr Kulturscheune

28. September

Schortewitz – 9.30 Uhr Lkt.in Steube

Wörbzig – 9.30 Uhr Wessel AM

Edderitz – 11.00 Uhr Lkt.in Steube

Gerlebock – 11.00 Uhr Wessel AM

Kirchensradtour durch das Südliche Anhalt am 7. September – 10.00 Uhr Start: Kirche Zehbitz

Die Kirchengemeinden des Südlichen Anhalts laden herzlich zur Radtour durch einige Kirchen der Stadt ein.

10.00 Uhr – Start: in der Kirche Zehbitz mit Reisesegen und Infos zur Baugeschichte

10.45 Uhr – Station 1: Kirche Hinsdorf mit Infos zur Baugeschichte und Frühstückskaffee

11.45 Uhr – Station 2: Kirche Quellendorf mit Infos zur Baugeschichte

12.30 Uhr – Station 3: Kirche Reupzig mit Infos zur Baugeschichte

13.15 Uhr – Station 4: Kirche Großbadegast mit Infos zur Baugeschichte und anschl. Grillwurst, Kuchen, Getränke

14.00 Uhr – Musikalische Abschlussandacht in der Kirche Großbadegast

Konzert im Rahmen des Rühlmann-Organ-Festivals in der Kirche Wörbzig am 9. September um 19.00 Uhr, in Cösitz am 06. September um 14.00 Uhr und am 26. September um 19.00 Uhr in der Kirche Riesdorf

Kantor Müller aus Ostfriesland organisiert jedes Jahr das Rühlmann-Organ-Festival. Neben der Rühlmannorgel, die er zum Klingen bringt, hat er internationale Gäste mit dabei. Freuen Sie sich auf ein Konzert in der Kirche Wörbzig mit Kantor Müller und die belgische Sopranistin Christel de Meulder.

Herzliche Einladung auch nach Riesdorf am 26.09. um 19.00 Uhr im Rahmen des Rühlmannorgel-Festivals:

Herr Matthias Müller spielt auf der Riesdorfer Rühlmannorgel

Spätsommer- und Erntedankfest am 13. September um 15.00 Uhr in Prosigk

In der Kirche Prosigk ist ein weiterer Bauabschnitt geplant und in der Beantragung. Bevor die Baumaßnahmen beginnen, wollen wir noch einmal feiern, Rückschau halten und für die Ernte danken. Mit Gottesdienst, Musik, Kaffee, Kuchen, Grillwurst, Salate und Kreativangeboten laden wir ganz herzlich am Samstag, den 13. September um 15.00 Uhr in und an die Kirche Prosigk ein. Musikalisch ist Madge Conacher aus Köthen zu Gast und wird neben dem Gottesdienst auch den Nachmittag musikalisch gestalten. Für den Erntedanktisch bitten wir um Erntegaben, die zum Fest mitgebracht werden können. Sie sind für die Kita Fernsdorf bestimmt. Auch über Kuchen und Salate, die mitgebracht werden können, freuen wir uns.

Familiengarten im Pfarrgarten Weißbandt-Gözlau am 14. September um 14.00 Uhr – Erntedankfest zum Thema: „Gurke und Zucchini“

Im September am 14.09. um 14.00 Uhr feiern wir in diesem Jahr etwas eher unser Erntedankfest im Familiengarten. Unser Motto in diesem Jahr: „Gurke- und Zucchinifest“. Neben Erntegaben, welche mitgebracht werden können und für den Kindergarten Weißbandt-Gözlau bestimmt sind, sollen Gurken und Zucchini im Mittelpunkt des Nachmittags stehen. Wir wollen wieder mit Gerichten die Vielfalt von Gurken und Zucchini entdecken. Haben Sie ein leckeres Gericht mit Gurke oder Zucchini, dann bringen Sie es mit und lassen Sie uns davon kosten.

Der Nachmittag startet um 14.00 Uhr mit einem Familiengottesdienst und anschließend kulinarischem Fest und Kreativangeboten. Auch unsere kreativgestaltete Dachziegel sind weiterhin im Angebot.

Der Familiengarten Weißbandt-Gözlau ist eine Spendensammelaktion für die Sanierung des Kirchendaches der St. Germanus Kirche Weißbandt-Gözlau

Das 4. Jahreskonzert mit Madge Conacher findet am 14. September zum Tag des offenen Denkmals um 17.00 Uhr in Hohnsdorf statt.

Kirchliche Veranstaltungen in Gruppen und Kreisen

Christenlehre (Start nach den Ferien)

Hallo Kinder, unsere Christenlehre-Gruppen sind offen für alle, die Lust haben auf biblische Geschichten, Spiele und Spaß mit anderen Kindern. Und dabei ist es ganz egal, ob ihr getauft seid oder nicht. Am besten, ihr schaut es euch einmal an. Es gibt verschiedene Gruppen:

montags 15.15 - 16.15 Uhr: 1.-5. Klasse in Radegast (Kinder können vom Hort mit Bestätigung der Eltern abgeholt werden)

montags 16.45 - 17.45 Uhr: 1.-6. Klasse im Pfarrhaus Weißbandt-Gözlau

dienstags 13.15 – 14.00 Uhr: 1.-4. Klasse im MGH in Görzig (in Planung)

dienstags 15.30 – 16.30 Uhr: 1.-4. Klasse im Pfarrhaus in Schortewitz (in Planung)

dienstags 16.00 Uhr: Offener Kinderkreis im Pfarrhaus Gröbzig

Konfirmandenunterricht Weißbandt-Gözlau

Einmal in der Woche treffen sich die Konfirmanden zu verschiedenen Themen.

Start im September.

Das Konfirmandenprojekt im Kirchenkreis Köthen:

Einmal im Monat trifft sich die Gruppe an einem Freitagnachmittag oder an einem Samstagvormittag. Sie geht zusammen klettern, fährt ins Conficastle, sitzt am Lagerfeuer – kurz, es wird versucht eine Zeit zu gestalten, in der Glaube und Gemeinschaft ausprobiert und entdeckt werden kann. Anmeldung per E-Mail:

pfarramt-jakob-koethen@kircheanhalt.de oder telefonisch: 03496-214157.

Herzlich willkommen wünschen Uwe Kretschmann, Dankmar Pahlings, Florian Zeller, Anke Zimmermann, Veit Kuhr, Tobias Wessel, Peggy Steube und Martin Olejnicky. Termin: Samstag, 19.9. um 17.00 – 20.00 Uhr in Osternienburg

Gemeindekirchenratssitzungen

Kirchengemeinde Gröbzig: am 10.09. um 17.30 Uhr

Kirchengemeinde An der Fuhne: am 17.09. um 18.00 Uhr

Kirchengemeinde Radegast/Zehbitz: am 17.09. um 19.00 Uhr in der Kirche Zehbitz

Kirchengemeinde Prosigk:

Kirchengemeinde Weißbandt-Gözlau: am 15.09. um 19.00 Uhr im Pfarrhaus W.-Gözlau

Kirchengemeinde Riesdorf:

Kirchengemeinde Großbadegast:

Gemeindeversammlung in Zehbitz zum Thema: „Friedhöfe“ am Freitag, den 5.09.25 um 19.00 Uhr

Frauenkreise, Seniorenkreise und Gemeindenachmittage

am 02.09. um 14.30 Uhr – Cörmigk im Pfarrhaus

am 04.09. um 14.30 Uhr – Radegast in der Kirche

am 09.09. um 14.30 Uhr – Riesdorf in der Kirche

am 11.09. um 14.30 Uhr – Wörbzig im Pfarrhaus

am 23.09. um 14.30 Uhr – Gröbzig im Pfarrhaus

am 11.09. um 14.30 Uhr – Großbadegast in der Kirche

am 15.09. um 14.00 Uhr – Weißbandt-Gözlau im Pfarrhaus

am 09.09. um 14.30 Uhr – Schortewitz

Chor in Görzig mit Kirchenmusikdirektorin Martina Apitz

Der Chor in Görzig trifft sich - außer in den Ferien und an Feiertagen - dienstags um 17.00 Uhr zur Probe.

Der Chor sucht neue Mitglieder, die auch aus anderen Orten herzlich willkommen sind.

Posaunenchor Radegast-Weißbandt in Weißbandt-Gözlau

Probe: mittwochs um 17.00 Uhr im Pfarrhaus Weißbandt-Gözlau

Sprechzeiten wie üblich und nach telefonischer Vereinbarung

Pfarrerin Anke Zimmermann (Weißbandt-Gözlau): Tel. (034978) 21388; Fax: (034978) 31777

montags von 8.30 – 11.30 Uhr im Pfarramt Weißbandt-Gözlau

Pfarrer Tobias Wessel (Wörbzig): Tel: (034976) 22199; Fax: (034976) 265612

Gemeindepädagogin Peggy Steube (0163) 7937648

Gemeindepädagoge und Diakon Veit Kuhr: Tel. (01573) 0893190



Alles aus einer Hand!
 OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

LINUS WITTICH Medien KG
 Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de
 oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre*n Medienberater*in!



AMTSBLATT

der Stadt Zörbig

35. Jahrgang | Zörbig, den 9. September 2025 | Nummer 9/2025

Herausgeber: Stadt Zörbig, erscheint nach Bedarf als Einlage
im Mitteilungsblatt „Zörbiger Bote“ der Stadt Zörbig
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Zörbig

■ Inhaltsverzeichnis

• 8. Sitzung des Stadtrates der Stadt Zörbig	Seite 24
• 7. Sitzung des Bildungs-, Ordnungs-, Sozial-, Sport-, Kultur- und Umweltausschusses	Seite 25
• 6. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses	Seite 25
• 8. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses	Seite 25
• Öffentliche Bekanntmachung des Stadtwahlleiters der Stadt Zörbig - Termin Bürgermeisterwahl	Seite 26
• Öffentliche Bekanntmachung des Stadtwahlleiters und des Stellvertreters für die Bürgermeisterwahl der Stadt Zörbig am 08.02.2026	Seite 26
• Öffentliche Bekanntmachung des Stadtwahlleiters der Stadt Zörbig Besetzung des Stadtwahlausschusses Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen für die Bildung des Stadtwahlausschusses	Seite 27
• Bekanntmachung Aufstellungsbeschluss und frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zum Bebauungsplan Nr. 33 „Lebensmittelmarkt Radegaster Straße“ in der Gemarkung Zörbig	Seite 27
• Auslegung des Entwurfs der kommunalen Wärmeplanung für die Stadt Zörbig	Seite 28
• Benutzungs- und Entgeltordnung für das Stadtbad der Stadt Zörbig	Seite 29

■ Bekanntmachungen der Stadt Zörbig

Tagesordnung

Sitzung des Stadtrates der Stadt Zörbig

Sitzungstermin: Mittwoch, 24.09.2025, 18:00 Uhr

Raum, Ort: Gebäude der FF Zörbig, Feuerwehrstr. 7, Zörbig

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
 TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
 TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
 TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
 TOP 5: Einwohnerfragestunde
 TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
 TOP 7: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
 TOP 8: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
 TOP 9: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung
 TOP 9.1: 7. Satzung zur Änderung kinderbetreuungsrechtlicher Vorschriften
 Vorlage: 2025-VO-0078
 TOP 9.2: Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Festlegung von Schulbezirken für die Grundschulen in der Stadt Zörbig
 Vorlage: 2025-VO-0096
 TOP 9.3: Schließung und Entwidmung des Sportplatzes der Ortschaft Quetzsdölsdorf
 Vorlage: 2025-VO-0101

- TOP 9.4: Vereinbarung zur Durchführung des überörtlichen Brandschutzes und der überörtlichen Hilfeleistung
 Vorlage: 2025-VO-0106
 Ortschaften Cösitz Göttnitz Großzöberitz Löberitz Quetzsdölsdorf Salzfurkapelle Schortewitz Schrenz Spören Stumsdorf Zörbig
 Ortsteile Priesdorf Löbersdorf Wadendorf Rieda Prussendorf Werben Möblitz
 TOP 9.5: Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Gebiet der Stadt Zörbig
 Vorlage: 2025-VO-0085
 TOP 9.6: Zustimmung zu einer überplanmäßigen Auszahlung im Produkt 424200 - Stadtbad Zörbig
 Vorlage: 2025-VO-0090
 TOP 9.7: Interkommunale Wärmeplanung
 Vorlage: 2025-VO-0091
 TOP 10: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Stadtrates über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 11: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- TOP 12: Eröffnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 13: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
 TOP 14: Vergabeangelegenheiten
 TOP 15: Grundstücksangelegenheiten
 TOP 16: Personalangelegenheiten
 TOP 17: Sonstige Angelegenheiten
 TOP 18: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Stadtrates über einzelne Angelegenheiten der Stadt

- TOP 19: Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
Öffentlicher Teil:
 TOP 20: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 21: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
 TOP 22: Schließung der Sitzung

gez. Matthias Egert
 Bürgermeister

Bekanntgemacht am 29.08.2025 auf der Website der Stadt Zörbig www.stadt-zoerbig.de

Tagesordnung

Sitzung des Bildungs-, Ordnungs-, Sozial-, Sport-, Kultur- und Umweltausschusses

Sitzungstermin: Montag, 15.09.2025, 18:00 Uhr
 Raum, Ort: Großzöberitz- Bürgerhaus, Ernst-Thälmann-Straße 54, Zörbig OT Großzöberitz

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
 TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
 TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
 TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
 TOP 5: Einwohnerfragestunde
 TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
 TOP 7: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
 TOP 8: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung
 TOP 8.1: 7. Satzung zur Änderung kinderbetreuungsrechtlicher Vorschriften
 Vorlage: 2025-VO-0078
 TOP 8.2: Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Festlegung von Schulbezirken für die Grundschulen in der Stadt Zörbig
 Vorlage: 2025-VO-0096
 TOP 8.3: Schließung und Entwidmung des Sportplatzes der Ortschaft Quetzsdölsdorf
 Vorlage: 2025-VO-0101
 TOP 8.4: Vereinbarung zur Durchführung des überörtlichen Brandschutzes und der überörtlichen Hilfeleistung
 Vorlage: 2025-VO-0106
 TOP 8.5: Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Gebiet der Stadt Zörbig
 Vorlage: 2025-VO-0085
 TOP 9: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 10: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- TOP 11: Eröffnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 12: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 13: Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil:

- TOP 14: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 15: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
 TOP 16: Schließung der Sitzung

gez. Matthias Egert
 Bürgermeister

Bekanntgemacht am 29.08.2025 auf der Website der Stadt Zörbig www.stadt-zoerbig.de

Tagesordnung

Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, 16.09.2025, 18:00 Uhr
 Raum, Ort: Rathaus Stadt Zörbig, Ratssaal, Markt 12, Zörbig

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
 TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
 TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
 TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
 TOP 5: Einwohnerfragestunde
 TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
 TOP 7: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtanliegenheiten und Eilentscheidungen
 TOP 8: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
 TOP 9: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung
 TOP 9.1: Interkommunale Wärmeplanung
 Vorlage: 2025-VO-0091
 TOP 9.2: Antrag auf Befreiung von den textlichen Festsetzungen des B-Planes Nr. 1 Wohngebiet „Am Park“ im OT Quetzsdölsdorf, Flur 3, Flurstück 91
 Vorlage: 2025-VO-0107
 TOP 10: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 11: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- TOP 12: Eröffnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 13: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtanliegenheiten und Eilentscheidungen
 TOP 14: Vergabeangelegenheiten
 TOP 15: Grundstücksangelegenheiten
 TOP 16: Sonstige Angelegenheiten
 TOP 17: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 18: Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil:

- TOP 19: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 20: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
 TOP 21: Schließung der Sitzung

gez. Matthias Egert
 Bürgermeister

Bekanntgemacht am 29.08.2025 auf der Website der Stadt Zörbig www.stadt-zoerbig.de

Tagesordnung

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzungstermin: Mittwoch, 17.09.2025, 18:00 Uhr
 Raum, Ort: Rathaus Stadt Zörbig, Ratssaal, Markt 12, Zörbig

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
 TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
 TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
 TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
 TOP 5: Einwohnerfragestunde

- TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 7: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtanliegenheiten und Eilentscheidungen
- TOP 8: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
- TOP 9: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung
- TOP 9.1: 7. Satzung zur Änderung kinderbetreuungsrechtlicher Vorschriften
Vorlage: 2025-VO-0078
- TOP 9.2: Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Festlegung von Schulbezirken für die Grundschulen in der Stadt Zörbig
Vorlage: 2025-VO-0096
- TOP 9.3: Schließung und Entwidmung des Sportplatzes der Ortschaft Quetzsdölsdorf
Vorlage: 2025-VO-0101
- TOP 9.4: Vereinbarung zur Durchführung des überörtlichen Brandschutzes und der überörtlichen Hilfeleistung
Vorlage: 2025-VO-0106
- TOP 9.5: Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Gebiet der Stadt Zörbig
Vorlage: 2025-VO-0085
- TOP 9.6: Zustimmung zu einer überplanmäßigen Auszahlung im Produkt 424200 - Stadtbad Zörbig
Vorlage: 2025-VO-0090
- TOP 9.7: Bericht zum Stand der Haushaltsausführung 2025
Vorlage: 2025-VO-0100
- TOP 10: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
- TOP 11: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung
- Nichtöffentlicher Teil:**
- TOP 12: Eröffnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 13: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtanliegenheiten und Eilentscheidungen
- TOP 14: Vergabeangelegenheiten
- TOP 15: Grundstücksangelegenheiten
- TOP 16: Personalangelegenheiten
- TOP 17: Sonstige Angelegenheiten
- TOP 18: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
- TOP 19: Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
- Öffentlicher Teil:**
- TOP 20: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 21: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
- TOP 22: Schließung der Sitzung

gez. *Matthias Egert*
Bürgermeister

Bekanntgemacht am 29.08.2025 auf der Website der Stadt Zörbig www.stadt-zoerbig.de

Stadt Zörbig
Der Stadtwahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung des Stadtwahlleiters der Stadt Zörbig

Termin Bürgermeisterwahl

hiermit mache ich, gemäß § 6 Absatz 2 KWG LSA (Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt in der zurzeit geltenden Fassung), bekannt, dass der Stadtrat der Stadt Zörbig mit Beschluss Nr. 2025-VO-0068 am 28.05.2025 beschlossen hat, dass die Wahl für den hauptamtlichen Bürgermeister am **Sonntag, den 08.02.2026** in der Zeit von **08.00 bis 18.00 Uhr**, stattfindet.

Sofern keiner der Bewerberinnen und Bewerber die absolute Stimmenmehrheit erhält, findet, gemäß § 30a Absatz 1 KWG LSA (Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt in der zurzeit geltenden Fassung), eine Stichwahl statt. Die Stichwahl wird, aufgrund des Beschlusses Nr. 2025-VO-0069 des Stadtrates der Stadt Zörbig vom 28.05.2025, am **Sonntag, den 22.02.2026**, in der Zeit von **08.00 bis 18.00 Uhr**, stattfinden.

Gemäß § 38 a KWO LSA (Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt in der zurzeit geltenden Fassung) weise ich darauf hin, dass Staatsangehörige aus anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union nach den für Deutsche geltenden Voraussetzungen wahlberechtigt oder wählbar sind. Sie sind nicht wählbar, wenn sie nach den deutschen oder den Rechtsvorschriften des Staates, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzen, vom Wahlrecht ausgeschlossen sind oder sie infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter verloren haben.

Ich verweise darauf, dass bei Bewerbung von Staatsangehörigen aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union die Verpflichtung zur Vorlage einer Versicherung gemäß § 38a Abs. 2 KWO LSA (Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt in der zurzeit geltenden Fassung) besteht.

Zörbig, 25.08.2025

Nico Hofert
Stadtwahlleiter
der Stadt Zörbig

Stadt Zörbig
Der Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung des Stadtwahlleiters und des Stellvertreters für die Bürgermeisterwahl der Stadt Zörbig am 08.02.2026

gemäß § 3 Absatz 1 KWO LSA (Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt in der zurzeit geltenden Fassung) gibt die Stadt Zörbig bekannt, dass der Stadtrat der Stadt Zörbig in seiner Sitzung am 28.05.2025 durch Beschluss-Nr.: 2025-VO-0070 für die Bürgermeisterwahl

Herrn Nico Hofert
Markt 12
06780 Zörbig
zum
Stadtwahlleiter
und
Frau Franziska Brandl
Lange Str. 34
06780 Zörbig
zur
stellvertretenden Stadtwahlleiterin
berufen hat.

Zörbig, 25.08.2025

Matthias Egert
Bürgermeister
der Stadt Zörbig

Stadt Zörbig
Der Stadtwahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung des Stadtwahlleiters der Stadt Zörbig Besetzung des Stadtwahlausschusses

Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen für die Bildung des Stadtwahlausschusses

Auf der Grundlage des § 4 Abs. 1 KWO LSA (Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt in der zurzeit geltenden Fassung) fordere ich die im Wahlgebiet der Stadt Zörbig, einschließlich der angehörenden Ortschaften (Cösitz, Göttnitz, Großzöberitz, Löberitz, Quetzdölsdorf, Salzfurkappelle, Spören, Schortewitz, Schrenz, Stumsdorf und Zörbig) vertretene Parteien und Wählergruppen auf, Wahlberechtigte des Wahlgebietes als Beisitzer sowie deren Stellvertreter für den Stadtwahlausschuss vorzuschlagen.

Der Vorschlag ist schriftlich unter Angabe des Namen, Vornamen, der Wohnanschrift und Telefonverbindung bei nachfolgender Anschrift bis spätestens **10.10.2025** einzureichen:

Stadt Zörbig
Stadtwahlleiter
Markt 12, 06780 Zörbig

Ich habe entschieden, dass 4 Beisitzer zur Aufgabenerfüllung des Stadtwahlausschusses für das Wahlgebiet der Stadt Zörbig notwendig sind.

Die Beisitzer und ihre Stellvertreter werden nach Ablauf der Frist unverzüglich durch mich gemäß § 4 Abs. 2 KWO LSA (Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt in der zurzeit geltenden Fassung) berufen.

Vorsorglich weise ich darauf hin, dass die Beisitzer des Stadtwahlausschusses und deren Stellvertreter ehrenamtlich tätig sind. Wahlbewerber, Vertrauenspersonen und deren Stellvertreter für Wahlvorschläge können nicht gleichzeitig Beisitzer bzw. Stellvertreter im Stadtwahlausschuss sein. Auf § 13 Absatz 1-3 KWG LSA, § 9 Abs. 1a und § 10 Abs. 1a KWG LSA (Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt in der zurzeit geltenden Fassung), wird hingewiesen.

Zörbig, 25.08.2025

Nico Hofert
 Stadtwahlleiter
 der Stadt Zörbig

Bekanntmachung

Aufstellungsbeschluss und frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zum Bebauungsplan Nr. 33 „Lebensmittelmarkt Radegaster Straße“ in der Gemarkung Zörbig

Der Stadtrat der Stadt Zörbig hat am 30.04.2025 in öffentlicher Sitzung den Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 33 „Lebensmittelmarkt Radegaster Straße“ im OT Zörbig, gemäß § 1 Abs. 3 und § 2 Abs. 1 BauGB gefasst und beschlossen, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durch Veröffentlichung im Internet auf der Homepage der Stadt Zörbig und durch öffentliche Auslegung des Planentwurfs durchzuführen.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit bekanntgemacht. Das potentielle Plangebiet umfasst die Flurstücke 190/1, 1514, 1513 sowie eine Teilfläche aus dem Flurstück 201/47 der Gemarkung Zörbig, Flur 5 und hat eine Gesamtgröße von 14.802 m².

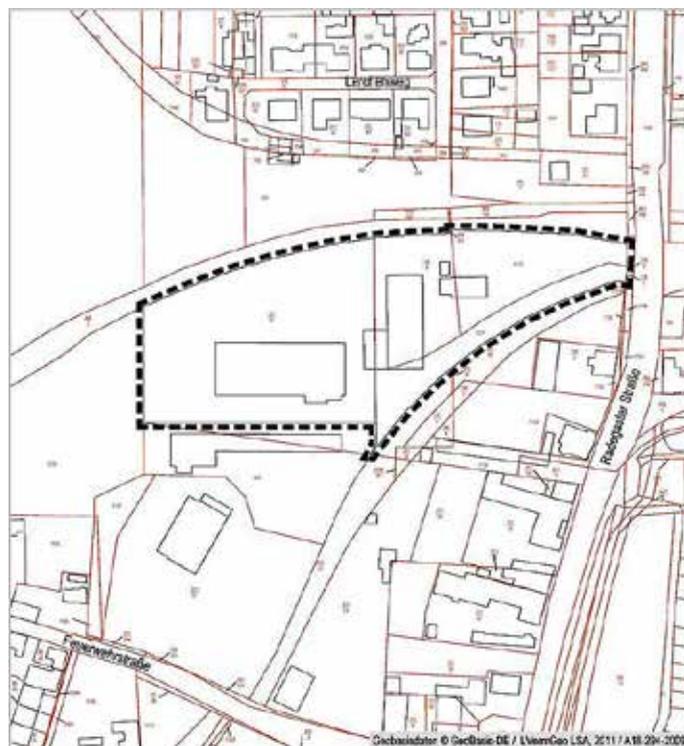
Der Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 33 „Lebensmittelmarkt Radegaster Straße“ liegt westlich der Stadtmitte von Zörbig unmittelbar an der Radegaster Straße.

Das Plangebiet ist derzeit mit Gewerbehallen bebaut. Es war zuvor ein Standort für ein Transport- und Agro-Service-Unternehmen. Südlich von der Fläche befindet sich das Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Zörbig.

Nördlich grenzt die stillgelegte Bahnstrecke Bitterfeld – Stumsdorf an. Nördlich der Bahnanlage befindet sich eine Wohnsiedlung, die durch eine Einfamilienhausbebauung geprägt ist.

Auf der Westseite der Radegaster Straße sind angrenzend an das Plangebiet ehemals gewerblich genutzte Grundstücke mit den zugehörigen Wohnhäusern der Fabrikbesitzer vorhanden (u. a. Orgelbau-Anstalt W. Rühlmann). Ihre Umnutzung und ein teilweiser Rückbau ist in den letzten Jahren erfolgt. Im Westen wird das Plangebiet von einer brachliegenden Fläche begrenzt.

Der Verlauf der Geltungsbereichsgrenze des Bebauungsplanes ist dem beigefügten Lageplan zu entnehmen.



Auf dem Grundstück Radegaster Straße 18 ist der Neubau eines Lebensmittelmarktes als Ersatz für den in der Radegaster Straße 63, im Norden der Stadt Zörbig, bestehenden Markt vorgesehen, der nicht mehr den aktuellen Marktstandards im Lebensmitteleinzelhandel entspricht und der am Bestandsstandort keine Weiterentwicklungsmöglichkeiten hat.

Bisher betreibt der Inhaber einen Verbrauchermarkt und einen extern betriebenen Getränkemarkt mit einer Verkaufsfläche von insgesamt ca. 1.437 qm.

Vorgesehen ist, innerhalb des Plangebietes einen großflächigen Lebensmittelmarkt mit einer Verkaufsfläche von ca. 2.000 m² (inkl. Bäcker) zu errichten.

Im Flächennutzungsplan der Stadt Zörbig ist die betreffende Fläche als Sondergebiet für großflächigen Einzelhandel ausgewiesen. Der Bebauungsplan wird demzufolge aus dem Flächennutzungsplan entwickelt.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung sowie der vollständige Vorentwurf können während der Auslegungszeit auf der Internetseite der Stadt Zörbig eingesehen werden unter:

www.stadt-zoerbig.de ® Wirtschaft ® Bauen und Stadtentwicklung ® Bauleitplanung - Beteiligung Träger öffentlicher Belange und Bürgerbeteiligung

Ebenso wird der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 33 „Lebensmittelmart Radegaster Straße“ (Stand August 2025) mit Begründung einschließlich Anlagen in der Zeit vom **vom 10.09.2025 bis einschließlich 13.10.2025**

Montag	8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

in der Stadtverwaltung Zörbig, FB Bau und Gebäudemanagement, Lange Straße 34, 06780 Zörbig zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt. Es wird Auskunft erteilt über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung sowie über die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung.

Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen zum Vorentwurf abgegeben werden. Sie sollen elektronisch übermittelt werden (ina.schammer@stadt-zoerbig.de), bei Bedarf können sie aber auch auf anderem Weg abgegeben werden.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Hinweise zum Datenschutz

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Dritte (Privatpersonen) mit der Abgabe einer Stellungnahme der Verarbeitung ihrer angegebenen Daten, wie Name, Adressdaten und E-Mailadressen zustimmen. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung nach Abschluss des Verfahrens. Gemäß Art. 6 Abs. 1e EU-DSGVO werden die Daten im Rahmen des Bauleitplanverfahrens für die gesetzlich bestimmten Dokumentationspflichten und für die Informationspflicht Ihnen gegenüber genutzt.

Zörbig, den 21.08.2025

gez. Matthias Egert
Bürgermeister

Auslegung des Entwurfs der kommunalen Wärmeplanung für die Stadt Zörbig

Bei dem kommunalen Wärmeplan handelt es sich um eine informelle Planung.

Der Entwurf der kommunalen Wärmeplanung mit den Bestandteilen Bestandsanalyse, Potenzialanalyse, Eignungsprüfung und Zielszenario wird in der Zeit vom 10.09.2025 bis zum 13.10.2025 öffentlich ausgelegt.

Der Entwurf kann auf der Website der Stadt Zörbig unter Willkommen->Wirtschaft->Bauen & Stadtentwicklung->Beteiligung Träger öffentlicher Belange eingesehen werden.

Es besteht auch die Möglichkeit, sich die Unterlagen direkt bei der Stadt Zörbig, FB Bau- und Gebäudemanagement, Lange Straße 34, digital anzusehen.

Hinweise und Stellungnahmen können während der Dauer der Auslegung schriftlich oder mündlich abgegeben werden im FB 3 Bau und Gebäudemanagement der Stadt Zörbig, Lange Straße 34, in 06780 Zörbig, postalisch und per Email an ina.schammer@stadt-zoerbig.de; maximilian.gutwein@bcc-energie.eu und gruenler@jena-geos.de.

gez. Matthias Egert
Bürgermeister

Benutzungs- und Entgeltordnung für das Stadtbad der Stadt Zörbig

Aufgrund der §§ 8 und 45 (2) Ziff. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288), in der zurzeit geltenden Fassung, hat der Stadtrat der Stadt Zörbig in seiner Sitzung am 30.04.2025 (Beschluss-Nr.: 2025-VO-0052) folgende

Benutzungs- und Entgeltordnung

erlassen:

§ 1

Allgemeines

Das Freibad Zörbig ist eine öffentliche Einrichtung der Stadt Zörbig und steht jedermann nach Maßgabe dieser Benutzungs- und Entgeltordnung zur Verfügung. Das Stadtbad trägt den Namen „Stadtbad Zörbig“.

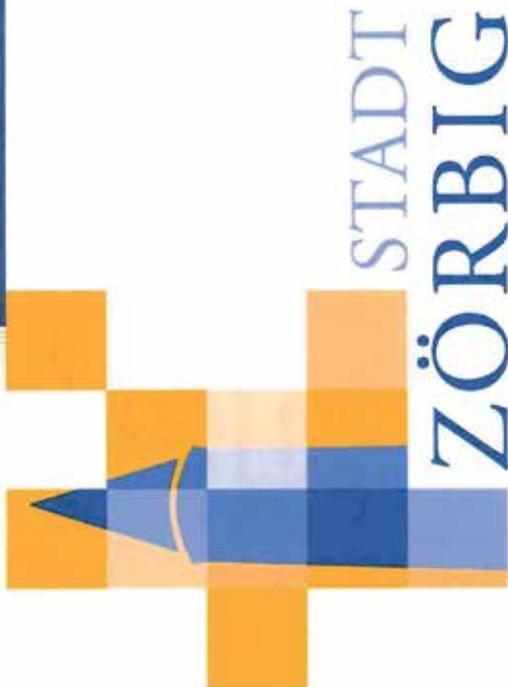
§ 2

Öffnungszeiten

- (1) Beginn und Ende der Badesaison werden gesondert öffentlich bekannt gegeben.
- (2) Für das Stadtbad werden während der Badesaison folgende Betriebszeiten festgesetzt:
 Montag - Freitag 12:00 Uhr bis 20:00 Uhr, Ferienzeit 10:00 Uhr bis 20:00 Uhr
 Samstag, Sonntag und Feiertag 10:00 Uhr bis 20:00 Uhr
 Zum Ende der Öffnungszeit ist das Stadtbad ohne Aufforderung zu verlassen.
- (3) Die Öffnungszeiten sowie Einlass- und Badeschluss werden durch Aushang im Eingangsbereich öffentlich bekannt gemacht.
- (4) Eingangsschluss ist 30 Minuten vor Betriebsende. Der Badebereich ist 15 Minuten vor Ende der Betriebszeit zu verlassen.

2025

Benutzungs- und Entgeltordnung
für das Stadtbad der Stadt Zörbig



Zutritt zum Becken gestattet. Die Beckenabsicherung wird von den Bediensteten des Stadtbades vor Beginn der Veranstaltung geprüft. Sollte die Beckenabsicherung nicht ausreichend sein wird die Veranstaltung, auch bis zu zehn Minuten vor Beginn, kurzfristig untersagt. Die Entgelte für Veranstaltungen der Anlage 1 beinhalten nur die Veranstaltungszeit. Der Auf- und Abbau wird separat nach den entsprechend festgelegten Entgelten der Anlage 1 und nur, wenn der Auf- und/oder Abbau während des Betriebes des Stadtbades stattfindet, berechnet.

- (6) Das Stadtbad verfügt über einen Veranstaltungsraum. Dieser kann während der Öffnungszeiten des Stadtbades von Besuchern ab 18 Jahren gemietet werden. Die Vermietung erfolgt für 3, 6 oder 9 Stunden. Die Vermietung findet in Absprache mit der Stadtverwaltung, insbesondere mit dem Bürgermeister, statt. Anträge sind an den Fachbereich 1 zu stellen. Die Entgelte für die Raummiete sind in der Anlage 1 festgeschrieben. Eintrittskarten sind separat zu erwerben. Eine Vermietung des Veranstaltungsraumes außerhalb der Öffnungszeiten des Stadtbades ist ausgeschlossen. Die weiteren Regelungen der Nutzungs- und Entgeltordnung gelten für die Nutzung des Veranstaltungsraumes entsprechend. Schäden an dem Veranstaltungsraum sowie an dem zum Veranstaltungsraum gehörigen Inventar kann die Stadt Zörbig vom Mieter bei grob fahrlässigem und vorsätzlichem Verhalten ersetzt verlangen.
- (7) Während des Badeaufenthalts können gegen die in der Anlage 1 aufgeführten Entgelte auch Strandkörbe und Sonnenliegen beim Personal des Stadtbades gemietet werden. Eine Vermietung erfolgt nur an Besucher ab 18 Jahren. Schäden an den Strandkörben und Sonnenliegen kann die Stadt Zörbig vom Mieter bei grob fahrlässigem und vorsätzlichem Verhalten ersetzt verlangen.
- (8) Das Betriebspersonal ist berechtigt, die Gäste des Stadtbades auf den Besitz einer gültigen Eintrittskarte zu kontrollieren. Wer ohne gültige Eintrittskarte im Stadtbad angetroffen wird, hat ein Nachlöseentgelt von 50,00 EUR zu entrichten.
- (9) Gelöste Eintrittskarten werden nicht zurückgenommen. Das Entgelt für verlorene oder nicht genutzte Eintrittskarten wird nicht erstattet.
- (10) Die Tageskarten berechtigten nur am Tage des Erwerbs zum einmaligen Benutzen des Stadtbades. Beim Verlassen des Stadtbades verliert die gelöste Eintrittskarte ihre Gültigkeit.

(5) Der Bürgermeister kann bei besonderen Witterungsbedingungen gesonderte Öffnungszeiten festlegen.

(6) Bei ungünstigen Witterungsbedingungen, betriebs- oder aufsichtspersonalbedingten Hinderungsgründen und sonstigen unvorhersehbaren Ereignissen kann die Öffnungszeit auch verkürzt werden. Ansprüche gegen die Stadt Zörbig können daraus nicht abgeleitet werden.

§ 3

Entgelte

(1) Für die Benutzung des Stadtbades, seiner Einrichtungen und Ausstattungen erhebt die Stadt Zörbig privatrechtlichen Entgelte (Eintrittsgelder) gemäß Anlage 1.

(2) Ab der Saison 2026 werden die Entgelte (Eintrittsgelder) an dem Kartenautomaten vor dem Eingang des Stadtbades durch EC-Karten-Zahlung bzw. Zahlung über Smartphone vom Besucher entrichtet. Daraufhin erhält der Besucher eine Eintrittskarte mit einem QR-Code. Nur mit dem Scan dieses QR-Codes an der dafür vorgesehenen Vorrichtung der Drehtür ist dem Besucher der einmalige Eintritt gestattet. Die Eintrittskarten sind während des ganzen Badeaufenthalts aufzubewahren.

(3) Eintrittskarten sind ebenfalls an der Stadtkasse im Rathaus, Markt 12, 06780 Zörbig gegen Bargeld zu erhalten. Für 10er – Karten und Schwimmkurskarten sind entsprechende NFC-Karten an der Stadtkasse erhältlich. An dem Kassenautomaten vor dem Eingang zum Stadtbad ist der Erhalt dieser Karten nicht möglich. Für den Erhalt der NFC-Karten wird die Zahlung eines Pfandgeldes verlangt. Diese Karten sind nach dem Aufbrauchen der gutgeschriebenen Nutzungsmenge an der Stadtkasse wiederaufladen oder zurückzugeben. Bei Rückgabe wird die Pfandgebühr an den Besucher zurückgezahlt.

(4) Die Benutzungsentgelte (Eintrittsgelder) werden durch Aushang an der Stadtkasse und auf dem Display des Kassenautomaten vor dem Stadtbad öffentlich bekannt gemacht.

(5) Für besondere Angebote und Leistungen werden besondere Entgelte erhoben, die vom Bürgermeister im Einzelfall entsprechend dem Aufwand festgesetzt werden. Insbesondere bei Veranstaltungen, deren Veranstalter nicht die Stadt Zörbig ist, können Entgelte für Dritte mit Zustimmung des Bürgermeisters festgesetzt werden, die nicht den Entgelten der Anlage 1 entsprechen. Mit den Veranstaltern wird ein Nutzungsvertrag geschlossen. Veranstalter haben für eine ausreichende Sicherung des Beckens zu sorgen. Eine Vermietung des Stadtbades ist grundsätzlich nur ohne

§ 6

Allgemeine Verhaltensregeln

- (1) Die Benutzungs- und Entgeltordnung dient der Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit in allen Bereichen des Stadtbades.
- (2) Die Benutzungs- und Entgeltordnung ist für alle Badegäste verbindlich. Mit dem Lösen der Eintrittskarte erkennt jeder Badegast die Benutzungs- und Entgeltordnung sowie alle sonstigen Regelungen für einen sicheren und geordneten Betrieb an.
- (3) Die Badegäste haben alles zu unterlassen, was die guten Sitten, die Aufrechterhaltung der Sicherheit, Ruhe und Ordnung sowie die Reinlichkeit in den Badeanlagen verletzt oder gefährdet.
- (4) Das Rauchen in dem Umkleide-, Sanitär und Badebereich, einschließlich der Beckenumgänge und das Wegwerfen von Unrat ist im Stadtbad untersagt. Die Liegewiese ist von Zigarettenresten freizuhalten.
- (5) Behälter aus Glas oder Porzellan dürfen auf das Gelände des Stadtbades nicht mitgebracht werden.
- (6) Besucher, die gegen die Benutzungs- und Entgeltordnung, die Sicherheit, Ordnung, Stille und Ruhe im Stadtbad verstoßen, können vom Besuch des Stadtbades, ggf. auch für einen längeren Zeitraum, ausgeschlossen werden. In solchen Fällen wird das Eintrittsgeld nicht zurückerstattet.
- (7) Den Badegästen ist es nicht erlaubt, Musikinstrumente, Tonwiedergabegeräte oder Fernsehgeräte zu benutzen, wenn es dadurch zu Belästigungen der übrigen Badegäste kommt.
- (8) Das Fotografieren und Filmen fremder Personen und Gruppen, ohne deren Einwilligung, ist nicht gestattet. Für gewerbliche Zwecke und für die Presse bedarf das Fotografieren und Filmen der vorherigen Genehmigung des Bürgermeisters.
- (9) Fundgegenstände sind an das Betriebspersonal abzugeben. Sie werden 10 Tage im Stadtbad aufbewahrt, danach wird darüber entsprechend den gesetzlichen und den Bestimmungen der Stadt Zörbig verfügt.
- (10) Jeder Besucher hat vor dem Betreten des Schwimm-/Badebeckens die an jedem Zugang befindlichen Durchsichtreibecken zu benutzen.

§ 4

Hausrecht

- (1) Das Betriebspersonal übt gegenüber allen Besuchern das Hausrecht aus.
- (2) Bei Schul-, Vereins- und Gemeinschaftsveranstaltungen sowie bei geschlossenen Personengruppen ist der Lehrer, der Übungsleiter oder der Leiter für die Beachtung dieser Benutzungs- und Entgeltordnung verantwortlich. Ihnen kann das Hausrecht übertragen werden.

§ 5

Zutritt

- (1) Der Betriebsleiter kann die Benutzung des Stadtbades oder von Teilen aufgrund von Schul- und Vereinsschwimmen, Kursangebote oder Veranstaltungen, einschränken, ohne dass daraus ein Anspruch auf Erstattung oder Ermäßigung des Eintrittsgeldes besteht.
- (2) Kinder unter 7 Jahren ist der Zutritt und der Aufenthalt nur in Begleitung und unter Verantwortung Erwachsener gestattet. Dasselbe gilt für den Aufenthalt von Kindern unter 12 Jahren ab 18.00 Uhr.
- (3) Personen, die sich ohne fremde Hilfe nicht sicher fortbewegen können, ist die Benutzung des Stadtbades nur zusammen mit einer geeigneten Begleitperson gestattet.
- (4) Der Zutritt ist nicht gestattet für:
 - a) Personen, die an einer meldepflichtigen übertragbaren Krankheit (im Zweifelsfall kann die Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung gefordert werden) oder offenen Wunden, leiden,
 - b) Personen, die unter Einfluss von Sucht- und Rauschmitteln, einschließlich Cannabis und Alkohol, stehen.
 - c) Personen, die Tiere mit sich führen
 - d) Personen, die das Stadtbad zu gewerblichen oder sonstigen nicht badüblichen Zwecken nutzen wollen, sofern keine Genehmigung durch den Bürgermeister bzw. kein Nutzungsvertrag vorliegt.

§ 7**Verhalten im Bad**

- (1) Jeder Besucher hat sich so zu verhalten, dass Ruhe, Sicherheit und Ordnung aufrechterhalten werden. Störungen, Belästigungen und Behinderungen anderer Badegäste sind zu unterlassen.
- (2) Die Badeeinrichtungen sind pfleglich zu behandeln. Bei Verunreinigungen oder Beschädigungen der Einrichtungen des Stadtbades ist sofort das Betriebspersonal benachrichtigt werden.
- (3) Es ist alles zu unternehmen, um eine Verunreinigung des Wassers zu verhindern. (z. B. vor Benutzung der Schwimmbecken die Toiletten aufsuchen und Körper abdschen, Badekleidung sowie Schwimmkörper unter der Dusche abspülen usw.).
- (4) Der Aufenthalt in den Wasserbecken ist nur mit der handelsüblichen Badebekleidung gestattet, die nicht gegen Anstand und Sitte verstößt. Ob sie den Anforderungen entspricht, entscheidet das Betriebspersonal.
- (5) Nicht erlaubt sind unter anderem:
 - a) an den Einstiegsleitern, Trennseiten, auf den Sprungeinrichtungen, der Rutsche u. ä. zu turnen.
 - b) seitliches Einspringen, das Hinestoßen oder Werfen anderer Personen in das Becken
 - c) Springen vom Beckenrand in einen abgesperrten Bereich und das Überklettern von Absperrungen,
 - d) Ausspucken auf den Boden oder in das Wasserbecken,
 - e) das Betreten der Beckenumgänge mit Straßenschuhen,
 - f) die Verwendung von Seife, Bürsten oder andere Reinigungsmittel in den Bade- und Fußbecken,
 - g) die Körperreinigung im Schwimmbecken vorzunehmen,
 - h) andere Badegäste im Schwimmbecken zu behindern, zu belästigen oder unterzutauchen,
 - i) essen, trinken und rauchen innerhalb des Beckenbereiches,
 - j) Badegäste durch sportliche Spiele zu belästigen oder
 - k) Alkohol und andere Drogen, einschließlich Cannabis, in das Freibad mitzubringen und zu konsumieren.
- (6) Nichtschwimmer dürfen nur den für sie abgegrenzten Nichtschwimmerbereich benutzen.
- (7) Innerhalb der Nassbereiche ist langsam zu gehen, da Rutschgefahr besteht.

- (8) Die Benutzung von Sport- und Spielgeräten, z. B. Schwimmkörper, Schwimmhilfen, Tauchgeräte und Schnorchel, obliegt der Entscheidung des Betriebspersonals. Die Benutzung von Schwimmbrillen erfolgt auf eigene Gefahr.
- (9) Papier und sonstige Abfälle sind in die dafür aufgestellten Behälter zu entsorgen.
- (10) Die Benutzung der Sprunganlagen und der Wasserrutsche durch den Badegast erfolgt auf eigene Gefahr. Die Zusatzhinweise zur Benutzung der Sprunganlagen und der Wasserrutsche (Beachtung des Sicherheitsabstandes) sind einzuhalten. Beim Springen ist unbedingt darauf zu achten, dass:
 - a) der Sprungbereich frei ist,
 - b) nur eine Person die Sprungfläche auf dem Turm betritt,
 - c) kein Unterschwimmen des Sprungbereiches bei Absprung erfolgt und
 - d) der Landebereich sofort verlassen wird.
- (11) Kinder unter 7 Jahre dürfen die Sprunganlagen und die Wasser- und Wellenrutsche, den Wasserpilz sowie die Matschstrecke nur unter der Aufsicht einer verantwortlichen Aufsichtsperson benutzen.
- (12) Speisen und Getränke dürfen nur zum eigenen Verzehr mitgebracht werden.

§ 8**Haftung**

- (1) Die Badegäste benutzen das Stadtbad, einschließlich der Spiel- und Sporteinrichtungen auf eigene Gefahr. Die Stadt Zörbig als Betreiber des Stadtbades haftet, außer für Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit, nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Dies gilt auch für die auf dem Park- und Stellplatz abgestellten Fahrräder und Fahrzeuge. Für höhere Gewalt und Zufall sowie für Mängel, die auch bei Einhaltung der üblichen Sorgfalt eintreten oder nicht erkannt werden, haftet die Stadt nicht.
- (2) Die Stadt haftet nicht für die Zerstörung, Beschädigung oder Verlust der in das Stadtbad mitgebrachten Sachen, nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.
- (3) Schäden oder Verletzungen, die der Badegast erleidet, müssen unverzüglich dem Betriebspersonal gemeldet werden. Wird dies unterlassen, so entfallen alle Ersatzansprüche. Durch das Betriebspersonal erfolgt nur eine Erstversorgung.
- (4) Schadenersatzansprüche müssen schriftlich bei der Stadt Zörbig, Markt 12, 06780 Zörbig, geltend gemacht werden.

- (5) Die Badegäste haften für Beschädigungen, die bei grob fahrlässigem und vorsätzlichem Verhalten entstehen.

§ 9

Ausnahmen

- (1) Die Benutzungs- und Entgeltordnung gilt für den allgemeinen Badebetrieb. Bei Sonderveranstaltungen, dem Schul- und Vereinsschwimmen können Ausnahmen zugelassen werden, ohne dass es einer Aufhebung der Benutzungs- und Entgeltordnung bedarf.
- (2) Über Ausnahmen entscheidet der Bürgermeister.

§ 10

Sprachliche Gleichstellung

Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Richtlinie gelten jeweils in männlicher und weiblicher sowie diverser Form.

§ 11

Inkrafttreten

- (1) Diese Benutzungs- und Entgeltordnung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Die Benutzungs- und Entgeltordnung für das Freibad der Stadt Zörbig vom 25.04.2017 tritt ab 01.01.2026 vollständig außer Kraft.
- (3) Die Regelungen des § 3 Abs. 2, 3 und 4 dieser Benutzungs- und Entgeltordnung treten ab 01.01.2026 in Kraft. Für die Badesaison 2025 gelten die Regelungen des § 3 Abs. 2 und 3 der Benutzungs- und Entgeltordnung für das Freibad der Stadt Zörbig vom 25.04.2017 (Anlage 2).

Zörbig, 30.04.2025



Matthias Egert
Bürgermeister
Stadt Zörbig



*Benutzungs- und Entgeltordnung für das Stadtbad der Stadt Zörbig vom
30-04-2025*

Anlage 1 - Entgelttarif



Entgelttarif

Nutzungsart	Personengruppen	Entgelt in EUR (inkl. ermäßigter Steuersatz)	Entgelt in EUR (inkl. voller Steuersatz)	Entgelt in EUR (steuerfrei)
	Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr im Gebiet der Stadt Zörbig gegen Vorlage ihres Mitgliederausweises	kostenlos	kostenlos	kostenlos
	Säuglinge und Kleinkinder (Personen ab der Geburt bis zur Vollendung des 4. Lebensjahres)	kostenlos	kostenlos	kostenlos
	Kinder und Jugendliche (Personen ab dem vollendeten 4. Lebensjahr bis zur Vollendung des 17. Lebensjahres)	3,00	-	-
	Erwachsene (Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.)	5,00	-	-

Tageskarten

Ermäßigungsberechtigte

- Schüler und Studenten nach Vorlage ihres Schüler- bzw. Studentenausweises
- Einwohner der Stadt Zörbig, die Leistungen nach dem SGB XII, Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz beziehen und ihren Anspruch nachweisen können
- Schwerbehinderte ab 50% Erwerbsminderung gegen Vorlage des

*Benutzungs- und Entgeltordnung für das Stadtbad der Stadt Zörbig vom
30-04-2025*

Schwerbehindertenausweis

Kinder, während der Betreuungszeit in einer Kindertageseinrichtung der Stadt Zörbig oder eines freien Trägers in der Stadt Zörbig und unter Aufsicht der jeweiligen Erzieher und während schulischer Veranstaltungen der Grundschulen und der Sekundarschule Zörbig				4,00
				2,00
				4,00

Erwachsene (vgl. Definition bei „Tageskarten“) 3,00

Abendkarten
(ab 18 Uhr)

Ermäßigungsberechtigte und Kinder (vgl. Definition bei „Tageskarten“)	1,00			
---	------	--	--	--

Gruppen ab 6 Personen - je Person (bei Gruppen ab 6 Personen erhält 1 Begleitperson freien Eintritt)

Gruppenkarten

Kinder und Jugendliche (vgl. Definition bei „Tageskarten“)	25,00			
--	-------	--	--	--

Zehnerkarten

Erwachsene (vgl. Definition bei „Tageskarten“)	45,00			
Ermäßigungsberechtigte (vgl. Definition bei „Tageskarten“)	25,00			

Nachtbaden
(20:00 Uhr bis 23:00 Uhr)

alle Nutzer	6,00			
-------------	------	--	--	--

Schwimmabzeichen

Seepferdchen (nur Prüfung)		8,00		
Bronze			12,00	

Silber				16,00	
Gold				20,00	
Schwimmkurs	jeder Teilnehmer (inkl. Schwimmabzeichen „Seepferdchen“ und freien Eintritt für die Ausbildungslage in der jeweiligen Saison)				120,00
Raumnutzung	je Nutzung (zzgl. Eintrittsgelt je Nutzer nach diesem Entgelttarif; nur während der Öffnungszeiten des Freibades)				
	für 3 Stunden				70,00
	für 6 Stunden				120,00
	für 9 Stunden				190,00
Miete Strandkorb	jeder erwachsene Besucher (je Strandkorb und zzgl. Eintrittsgelt nach diesem Entgelttarif)				10,00
Miete Sonnenliege	jeder erwachsene Besucher (je Liege und zzgl. Eintrittsgelt nach diesem Entgelttarif)				6,00
Pfand NFC-Karte	jeder Erwerber einer Zehnerkarte und jeder Teilnehmer des Schwimmkurses		5,00		
allgemeine Veranstaltungen	Veranstaltung pro Stunde (zzgl. Tageskarte Kind pro Teilnehmer)				150,00
Auf- und Abbau bei allgemeinen Veranstaltungen	Auf- und Abbau pro Stunde (Erhebung nur während des Betriebes des Stadtbades)				45,00
Veranstaltungen stadttangehörender Vereine	Veranstaltung pro Stunde (zzgl. Abendkarte Kind pro Teilnehmer)				45,00



Anlage 2 – Regelungen § 3 Abs. 2 und 3 der Benutzungs- und Entgeltordnung für das Freibad der Stadt Zörbig vom 25.04.2017

Regelungen § 3 Abs. 2 und 3 der Benutzungs- und Entgeltordnung für das Freibad der Stadt Zörbig vom 25.04.2017

gültig nur für die Badesaison 2025

§ 3

Entgelte

- (2) Die Besucher erhalten entsprechend der entrichteten Benutzungsentgelte (Eintrittsgelder) Eintrittskarten. Sie berechnen zum einmaligen Badeeintritt. Personen, die sich widerrechtlich Zutritt zum Stadtbad verschaffen, werden sofort des Bades verwiesen.
- (3) Die Benutzungsentgelte (Eintrittsgelder) werden durch Aushang an der Kasse des Freibades öffentlich bekannt gemacht.

Veranstaltungen nach § 11 SportFG	Veranstaltung pro Stunde (Nutzung für Sportveranstaltungen ohne Gewinnerzielungsabsicht)	reine Vereine	
Miete Bauzaunfeld	je Bauzaunfeld pro Veranstaltung	pro	9,00